

auslese



a MAGAZIN 06 | 24

- » **SPORT**
ASK ist Meister.
- » **BILDUNG**
Erfolgreiches
Demokratie-Projekt.
- » **SPIELPLÄTZE**
Mitmachen und
mitgestalten in
Neu-Guntramsdorf.



Startschuss
Ausbau der Radwege geht weiter.



DÜRFEN WIR SIE VERMÖBELN?!



FREI
BIER

EXKLUSIVES MÖBEL-OUTLET

hochwertiger Massivholzmöbel

14. & 15.6.
von 9 bis 19 Uhr

Hausmesse mit Flohmarkt
zugunsten der Ukraine

2353 Guntramsdorf, Triesterstraße 71
www.holzzone.at

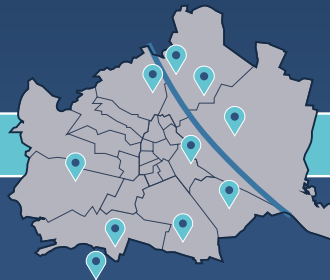
Tische, Stühle, Couch- und Beistelltische,
Betten, Schränke, Wandboards, Einzel-
stücke oder Homeoffice-Lösungen.



GRÖSSTE AUSWAHL, BESTES ANGEBOT.

PORSCHE INTER AUTO

10 STANDORTE IN WIEN



Service



Service



Service



Service



Service



Nutzfahrzeuge
Service



PORSCHE
INTER AUTO

www.porschewien.at

VIELFALT, DIE BEWEGT.



„Weil wir die Wahl haben!“

Liebe Leserin! Lieber Leser!

Als Bürgermeister möchte ich Sie herzlich dazu ermutigen, an der bevorstehenden Europawahl am 9. Juni teilzunehmen und ihr Stimmrecht auszuüben. Die Europawahl ist eine wichtige Gelegenheit für uns alle, unsere Stimme zu erheben und an der Gestaltung unserer Zukunft mitzuwirken.

Ja, die Europäische Union mag für einige von uns eine komplexe Institution sein und wir können nicht immer mit allen Entscheidungen einverstanden sein, die auf europäischer Ebene getroffen werden. Aber genau deshalb ist es so wichtig, dass wir wählen gehen und unsere Stimme nutzen, um die Zukunft Europas mitzugestalten. Denn eine Europäische Union, die für Wohlstand, Zusammenhalt und vor allem für Frieden steht, ist keine Selbstverständlichkeit!

Und: es ist auch keine Selbstverständlichkeit, das Wahlrecht ausüben zu dürfen! In vielen Teilen der Welt wird dieses Recht unterdrückt oder eingeschränkt und Millionen von Menschen kämpfen täglich für die Möglichkeit, frei und fair wählen zu können. Wir haben das Privileg, in einer Demokratie zu leben, in der wir unsere Vertreter wählen können - und wir sollten dieses Privileg nicht leichtfertig aufgeben.

Gehen wir also zur Europawahl und machen wir von unserem Stimmrecht Gebrauch. Jede Stimme zählt und jede Wahlentscheidung trägt dazu bei, unsere Demokratie zu stärken und eine bessere Zukunft für uns alle zu gestalten.

Weil wir die Wahl haben!

Denkt

Ihr Bürgermeister Robert Weber



ab 4

Aktuelles

ab 24

Bildung

ab 30

Termine

ab 34

Vereine / Sport

ab 46

Leben / Gesundheit

Gemeinsam für eine europäische Zukunft: Am 9. Juni zählt deine Stimme!

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH

Noch nie war die EU so auf dem Prüfstand wie aktuell.

Globalisierung, Teuerungen in schwindelerregender Höhe und Inflation auf der einen Seite und ein Angriffskrieg vor den Toren Europas auf der anderen. Das sind nur einige Themen, die den politischen Alltag der Europäischen Union prägen und die Politiker*innen fordern.

Gleichzeitig gibt es viele EU-Skeptiker. Ergebnisse des aktuellen Eurobarometers zeigen, dass trotz einer Gesamtzustimmung von 61 Prozent zur EU-Mitgliedschaft unterschiedlichste Ansichten in den Mitgliedstaaten vorherrschen. Von Luxemburgs 86 Prozent Zustimmung bis zu Österreichs kritischen 55 Prozent - die Vielfalt der Meinungen spiegelt sich nicht nur in der Mitgliedschaft, sondern auch in der Wahrnehmung des EU-Parlamentes und des Lebensstandards wider.

Den Menschen fällt es (lt. Statistiken) immer schwerer zu erkennen, wo ihr unmittelbarer Nutzen liegt, wie das Leben vor der Haustüre positiv durch die EU beeinflusst wird. Dabei gibt es genügend Vorteile, die wir als EU-Bürger*innen nutzen, die aber vielleicht inzwischen wie eine Selbstverständlichkeit gesehen werden.

Da wären neben der gleichen Währung die Reisefreiheit und die Möglichkeit, innerhalb der EU zu arbeiten.

Wirtschaft: der gemeinsame Binnenmarkt bietet die Möglichkeit, selbst als Kleinunternehmer europaweit tätig zu sein. Im Umweltschutz geht mehr weiter, wenn Maßnahmen europaweit getroffen werden, als nur in einzelnen Ländern. Und nicht zu vergessen: eine Hauptaufgabe der EU ist die

Verteidigung von Frieden und Stabilität. Gerade in diesen angespannten Zeiten ist das keine Selbstverständlichkeit.

Daher ist diese Europawahl mehr als nur eine Abstimmung über politische Parteien und Kandidat*innen. Sie ist eine Gelegenheit für jeden einzelnen von uns, aktiv an der Gestaltung unserer Zukunft teilzunehmen. Durch unsere Teilnahme an der Wahl können wir Einfluss nehmen auf die Entscheidungen, die unser tägliches Leben beeinflussen, und sicherstellen, dass unsere Interessen und Werte in Europa vertreten werden.

Ein Nicht-Teilnehmen heißt aber auch, dass damit die immer stärker werdenden rechtspopulistischen Parteien gestärkt werden, auch das sollten wir nicht außer Acht lassen.

Nehmen wir also unser demokratisches Recht wahr und machen wir von unserem Stimmrecht Gebrauch. Gemeinsam können wir Europa zu einem besseren Ort machen!

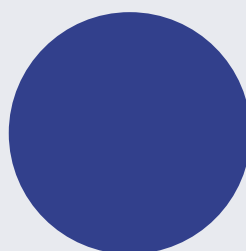
Am 9. Juni zählt deine Stimme!

Meint
Alexander Handschuh



EU-Mitgliedstaaten alphabetisch

Belgien	seit	1952
Bulgarien	seit	2007
Dänemark	seit	1973
Deutschland	seit	1952
Estland	seit	2004
Finnland	seit	1995
Frankreich	seit	1952
Griechenland	seit	1981
Irland	seit	1973
Italien	seit	1952
Kroatien	seit	2013
Lettland	seit	2004
Litauen	seit	2004
Luxemburg	seit	1952
Malta	seit	2004
Niederlande	seit	1952
Österreich	seit	1995
Polen	seit	2004
Portugal	seit	1986
Rumänien	seit	2007
Schweden	seit	1995
Slowakei	seit	2004
Slowenien	seit	2004
Spanien	seit	1986
Tschechische Republik	seit	2004
Ungarn	seit	2004
Zypern	seit	2004



– Information zur Wahl –

Europawahl 9.6.2024

Der 9. Juni 2024 wurde als Termin für die nächste Europawahl beschlossen. Als Stichtag wurde der 26. März bestimmt.

Wahlberechtigt bei der Europawahl (aktives Wahlrecht) sind Sie, wenn Sie:

- spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollenden, das heißt spätestens an diesem Tag Ihren 16. Geburtstag feiern;
- Österreicherin oder Österreicher bzw. Unionsbürgerin oder Unionsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich oder Auslandsösterreicherin oder Auslandsösterreicher sind;
- bis zum 26. März 2024 in der Europa-Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind;
- nicht im Zusammenhang mit einer gerichtlichen Verurteilung vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Wahltermin: 9. Juni 2024, Wahlzeit: 8-16 Uhr

Sprengel: bleiben unverändert

(Mehr unter: www.guntramsdorf.at)

Wie können Sie wählen, wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde aufsuchen können?

Dann benötigen Sie eine **Wahlkarte**. Mit dieser können Sie wie folgt Ihre Stimme abgeben:

- am Wahltag in jedem Wahllokal,
- am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde (so genannte „fliegende Wahlkommission“) oder
- sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl

Bis zu welchem Zeitpunkt kann die Ausstellung einer Wahlkarte beantragt werden?

Der letztmögliche Zeitpunkt für **schriftliche Anträge ist der 5. Juni 2024** bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einem Bevollmächtigten gewährleistet ist, können **schriftliche/persönliche Anträge bis Freitag, den 7. Juni 2024, 12 Uhr, erfolgen.**

Was wird bei der Antragstellung benötigt?

- Bei einer mündlichen Antragstellung ein Identitätsdokument: ein amtlicher Lichtbildausweis (z. B. Pass, Führerschein, Personalausweis)
- Bei einer schriftlichen Antragstellung durch Glaubhaftmachung Ihrer Identität: mit Angabe der Passnummer oder Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises
- Bei einer elektronischen Antragstellung mittels qualifizierter elektronischer Signatur benötigen Sie keine weiteren Dokumente.
- Wahlkarten können bei der Gemeinde persönlich abgeholt werden.
- Mit der Wahlkarte können Sie sogleich vorort wählen.

Wahlservice – die „Amtliche Wahlinformation“ der Gemeinde wurde Ihnen mit der Post zugestellt

Die „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert den gesamten Ablauf bei der Wahl – für Sie und für die Gemeinde.

Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl versendet wird, besonders auf unsere Mitteilung.

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Weiterführende Links:

europa.eu

www.wahlkartenantrag.at

www.meinwahlkarte.at





▲ Im Bild (v.l.n.r.): Erika Klonner, MA BEd, Schulleiterin der NÖ Mittelschule Guntramsdorf, Bürgermeister Robert Weber, Jugendgemeinderat Paul Gangoly und SR Dipl.Päd. Monika Geiszler

Innovation Awards 24

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH

Guntramsdorf unter den Besten Europas, wenn es um Best-Practice-Beispiele und um gelebte Demokratie geht.

Mit einem sogenannten Serious Game „Majority“ müssen sich 10- bis 15-jährige Schülerinnen und Schüler als Bürgermeisterin/Bürgermeister beweisen und so gelebte Demokratie spielerisch erleben und erlernen. Nach erfolgreichem Projektstart in der Mittelschule war Guntramsdorf nun sogar beim Innovation in Politics Awards 2024 in Barcelona nominiert, der am 2. Mai über die Bühne ging.



Unter den Besten in Europa - „Offener Aufruf“ für Europas Changemaker in Politik und Gesellschaft. Initiativen und Projekte aus allen Mitgliedsstaaten waren eingeladen, ihre Beiträge für die Innovation in Politics Awards 2024 bis zum Bewerbungsschluss am 19. November 2023 einzureichen.

Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, sich in einer von acht Kategorien auszuzeichnen, darunter (1) Demokratie, (2) Klimaschutz, (3) Demokratietechnologien, (4) Bildung, (5) Verbesserung der Regierung, (6) Sozialer Zusammenhalt, (7) Lokale Entwicklung und (8) Parteinnovation.

Die Stimmen der Bürgerinnen und Bürger gestalten die Zukunft: Eine europaweite Bürgerjury aus 1.000 Mitgliedern wählte zehn Finalisten und einen Gewinner für jede Kategorie aus. Auch wenn es am Ende nicht für den Sieg reichte, ist Guntramsdorf mit der Nominierung mitten im Spitzenfeld Europas gelandet.


Bürgermeister Robert Weber: „Hier bei den besten 10 in Europa zu sein, ist für uns eine großartige Auszeichnung und zeigt, wie wichtig es ist, in Bildung junger Menschen zu investieren!“



in Politics

„Majority“ ist ein Serious Game für 10- bis 15-Jährige, mit dem näher gebracht werden soll, dass Bürgermeister*innen sehr oft schwierige Entscheidungen treffen müssen. Der Name „Majority“ leitet sich vom Englischen „Mayor“, also „Bürgermeister*in“, ab, denn im Spiel baut man als Bürgermeister*in eine Stadt auf und ist dafür verantwortlich, dass es allen gut geht. Man muss beispielsweise dafür sorgen, dass alle ein Dach über dem Kopf und Arbeit haben und es die Infrastruktur gibt, die einzelne Gruppen fordern. Das Spiel ist für den Unterricht an Schulen sowie für die Jugendarbeit in Gemeinden gedacht.

Als erstes digitales Spiel orientiert sich „Majority“ dabei am Referenzrahmen des Europarates für Demokratiekompetenzen, die in jedem Unterrichtsfach vermittelt werden sollten. Technisch und inhaltlich entwickelt wurde es vom in Wien ansässigen, unabhängigen World of Tomorrow Institute (WOTI), gemeinsam mit Partnern aus Universitäten und anderen Bildungseinrichtungen in Österreich und Deutschland. In der Mittelschule in Guntramsdorf wurde das Spiel als Pilotprojekt erfolgreich gestartet.

Dazu die Direktorin der Mittelschule in Guntramsdorf, Erika Klonner: *„Politische Bildung hat einen hohen Stellenwert in unserer Schule. Ziel ist es, dass unsere Schüler*innen einen aktiven Beitrag zur Gestaltung der Gesellschaft sowie zur Verwirklichung und Weiterentwicklung der Demokratie leisten. „Majority“ und die begleitenden, professionell angeleiteten Reflexionsgespräche sowie die abschließende Diskussionsrunde mit Bürgermeister und Jugendgemeinderat leisteten einen wertvollen Beitrag zur politischen Bildung.“* 

<https://innovationinpolitics.eu/awards/>

<https://www.majority-game.com/>

Jugendumfrage 2024 »MITREDEN – MITGESTALTEN«



Guntrams
DORF 2030

Jugendumfrage 2024

Gemeinsam mit der „MOJA“ (Mobile Jugendarbeit) haben wir eine Online-Befragung ausgearbeitet. Mit diesem QR-Code könnt ihr einfach übers Handy teilnehmen und sogar noch was gewinnen!

**Lasst uns gemeinsam
die Zukunft gestalten
- denn eure Stimme
macht den Unter-
schied**



www.gtdf2030.at



Bild: Bürgermeister Robert Weber und Bereichsleiter für Kommunikation, Alexander Handschuh, nehmen die Auszeichnung von Klimaschutzministerin Leonore Gewessler entgegen. Fotocredit: Krisztian Juhasz (weitere im Bild Michael Nendwich (WKO) und Alexander Wacek (WIFI))

Mobilitätswoche: Vorbildliche Gemeinden vor den Vorhang

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH

Guntramsdorf von Klimaschutzministerin Leonore Gewessler offiziell ausgezeichnet.

Am 18.04. fand in Wiener Neustadt im Rahmen des Österreichischen Radgipfels die feierliche Verleihung des Österreichischen Mobilitätswochenpreises statt. Die Veranstaltung bot einen inspirierenden Abend mit einem Vortrag von Thomas Bruderermann sowie die Ehrung von herausragenden Projekten und Initiativen zur Förderung nachhaltiger Mobilität in österreichischen Städten und Gemeinden.


„Die Europäische Mobilitätswoche bietet eine wichtige Plattform, um das Bewusstsein für nachhaltige Mobilität zu stärken und innovative Lösungen zu fördern. Die Gewinner des Österreichischen Mobilitätswochenpreises zeigen eindrucksvoll, dass engagierte Städte und Gemeinden eine Schlüsselrolle bei der Gestaltung einer nachhaltigen Verkehrszukunft spielen“, sagte Klimaschutzministerin Leonore Gewessler.

Guntramsdorfer Radweg-Offensive ausgezeichnet

Bürgerbeteiligung und gesellschaftliche Teilhabe als Instrumente der Bewusstseinsbildung. Die Gemeinde Guntramsdorf setzt sich seit Jahren aktiv für die Förderung des Fahrradverkehrs ein und betont dabei die Bedeutung von Bürgerbeteiligung und Bewusstseinsbildung. Ein zentrales Element dieser Bemühungen ist die jährlich organisierte Raddemo von Gemeinderat David Loretto (SPÖ), die eine friedliche Plattform bietet, um auf die

dringende Notwendigkeit des Radwegausbaues aufmerksam zu machen. Bei dieser Demonstration nehmen jährlich rund 100 Bürgerinnen und Bürger teil, die gemeinsam Strecken befahren, die derzeit keine sicheren Radwege bieten. Durch diese Aktion sollen nicht nur die bestehenden Probleme sichtbar gemacht werden, sondern auch ein aktiver Dialog zwischen der Gemeindeverwaltung, Politiker*innen und den Bürgern angeregt werden.

Jetzt erhielt Guntramsdorf offiziell die Auszeichnung für Kompetenz & Klimaschutz und wird damit zum „Projekt-Partner“ des Bundes.

„Durch gemeinsame Anstrengungen und eine offene, konstruktive Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung, den Bürgern und Politik wird Guntramsdorf zu einer fahrradfreundlichen und zukunftsorientierten Gemeinde, in der Mobilität nicht nur sicher und nachhaltig, sondern auch gemeinschaftlich erlebt wird.“, so David Loretto. 

ZUM THEMA

Die EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE 2023 stand in Österreich unter dem Motto #MeterMachen und bot den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, gemeinsam die Mobilitätswende zu gestalten. Die Preisträger wurden für ihre herausragenden Bemühungen und ihren

Einsatz für eine umweltfreundliche und nachhaltige Mobilität in ihren Gemeinden geehrt. Jedes Jahr werden Preise in verschiedenen Kategorien vergeben, basierend auf der Einwohnerzahl der Stadt oder Gemeinde und ausgewählt von einer fachkundigen Jury.

www.mobilitaetswoche.at

Fahrrad
JA! 2024

Spatenstich für nächsten Abschnitt

Der Ausbau der örtlichen Radwege nimmt weiter Fahrt auf. Nach dem Lückenschluss zwischen Guntramsdorf und Wr. Neudorf geht's jetzt weiter:


Ausbau des Radweges entlang der B17 – von der Ozeanstraße bis zur Viaduktstraße.

Start der Arbeiten noch im Mai. Errichtet wird ein Geh- und Radweg, inklusive Umbau der Eisenbahnkreuzung (Badnerbahn) und Oberflächenabänderung der Bundesstraße 17.

Um die Verkehrsteilnehmer*innen bestmöglich zu schützen, wird eine Betonleitwand als Abtrennung zur Bundesstraße ausgeführt.

Bereits in der Planungsphase befindet sich die Fortführung des Radweges entlang der B17, zwischen Mödlinger- und Klingerstraße



„Für mich zeigt sich, dass kein Weg daran vorbeiführt, die Bürger*innen bei wichtigen Projekten von Anfang an in's Boot zu holen. Nur so können Projekte langfristig erfolgreich sein und Akzeptanz erfahren!“, Bürgermeister Robert Weber abschließend. 

Fahrrad JA! 2024

Niederösterreich radelt: Der Weg ist das Ziel!

Egal ob zum Einkauf, zur Arbeit, zum Sportplatz oder ins Freibad – jeder Kilometer am Fahrrad zählt! Ganz Österreich radelt und Niederösterreich radelt mit. Willst auch du Kilometer für Niederösterreich sammeln? Los geht's, Radpedal statt Gaspedal ist die Devise!

Jede Radfahrt zählt! Hast du Lust auf mehr Bewegung, willst du einen Überblick über deine geradelten Kilometer bekommen oder mit Freunden um die Wette radeln? Bis 30. September zählt wieder jede Radfahrt: egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz. Jeder Radelnde kann kostenlos teilnehmen.

So kannst du mitmachen!


Du bist neu bei „Niederösterreich radelt“ und willst mitmachen? Registriere dich auf niederösterreich.radelt.at und trage deine geradelten Kilometer in deinem Profil ein. Das kannst du täglich, monatlich oder am Ende des Wettbewerbes machen.

Für welchen Veranstalter radelst du?

Jede(r) kann Kilometer für seinen Heimatort, Arbeitgeber, Schule oder Verein sammeln, in dem man in seinem Profil den Veranstalter auswählt.

Hol dir die neue App!

Wenn du deine Radfahrten lieber aufzeichnen möchtest, statt sie händisch einzutragen, dann nutze die neue „Österreich radelt“ App. Mit der App kannst du alle gewohnten Funktionen der Plattform nutzen. Du kannst dich mit deinem Profil sowohl auf der App als auch auf der Website einloggen. Wenn du möchtest, kannst du also auch beides abwechselnd nutzen.

Also, reintreten und Kilometer sammeln. Das sorgt nicht nur für mehr Gesundheit, sondern mit etwas Glück warten auch noch tolle Preise! 

Niederösterreich radelt

Jetzt mitradeln & gewinnen!
20. März – 30. September

Jetzt neue App holen!
noe.radelt.at

RÖDLAND
Spezial für deine Radwege

klimaaktiv
Österreichs größtes
Netzwerk für aktive
Mobilität



Kostenloser E-Bike-Kurs mit dem ÖAMTC

TEXT: DORIS BOTJAN, GF. GEMEINDERÄTIN


Der ÖAMTC und die Marktgemeinde Guntramsdorf machen gemeinsame Sache für mehr Verkehrssicherheit. Dazu wird es einen kostenlosen E-Bike-Kurs geben.

Hintergrund: Elektrofahrräder werden in Österreich immer beliebter. Seit 2008 ist der Anteil von E-Bikes an allen verkauften Fahrrädern von 1 Prozent auf rund 49 Prozent angestiegen – mittlerweile ist also fast jedes zweite verkaufte Fahrrad ein E-Bike.

Die Vorteile von E-Bikes bei längeren Strecken, Gegenwind und Steigungen bewegen immer mehr Menschen zum Umstieg oder Einstieg in die klimafreundliche Zweiradmobilität. Der E-Bike-Boom spiegelt sich aber leider auch in der Unfallstatistik wider. 2021 verunglückten laut Statistik Austria 50 Radfahrende auf Österreichs Straßen tödlich, 22 davon mit E-Bikes. Die Zahl der Unfälle ist bedauerlicherweise gestiegen: Im Jahr 2021 passierten laut Statistik Austria 9.187 Unfälle mit Beteiligung von Radfahrenden (inkl. E-Bike und E-Scooter) – das entspricht einem Anstieg von 41 Prozent seit 2012.

Mach mit! Kostenloser E-Bike-Kurs

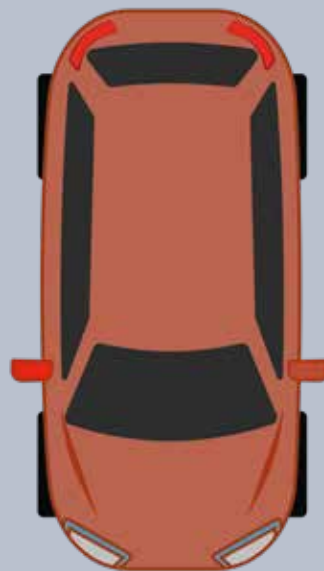
Termin: 30.6.2024, Triesterstraße 15, Spar-Parkplatz
Anmeldung unter 02236/53501-55, Ursula Holler oder 02236/53501-33 GR. Doris Botjan

Am Programm stehen Begriffserklärungen, Informationen und Theorie, im praktischen Teil fahrtechnische Aspekte wie Bremsen, Blicktechnik, stabiles Langsamfahren, Kurventechnik, die richtige Gangwahl usw. 

Weitere Infos zum Thema Fahrrad findet man unter www.oeamtc.at/fahrrad

Runter vom Gas für mehr Verkehrssicherheit!

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH



Weniger Lärm, mehr Schutz für Radfahrer und Fußgänger, das sind nur einige Aspekte die für eine Temporeduzierung in Städten und Gemeinden sprechen. In Guntramsdorf kommt jetzt auch Tempo 40!

Bereits im Jahr 2019 wurde für das „erweiterte“ Ortszentrum eine 40er-Zone verordnet.

Im Auftrag der Marktgemeinde wurde nun durch

das Kuratorium für Verkehrssicherheit eine Evaluierung der Geschwindigkeiten im gesamten Ortsgebiet durchgeführt, die Aufschluss über die Machbarkeit einer Temporeduzierung geben soll.

Ergebnis dieser Evaluierung ist, dass nun im gesamten Ortsgebiet eine max. zul. Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h verordnet und beschildert werden soll.

Gut zu wissen: Die vorhandenen Geschwindigkeitsbeschränkungen von 30km/h, sowie Wohnstraßen und Begegnungszonen bleiben davon unberührt.

Ausnahmen gelten ebenso für die B17, die Industriestraße und die Viaduktstraße - hier bleibt der 50er.

Zusätzlich zu den gesetzlich notwendigen Verkehrszeichen werden in den kommenden Wochen entsprechende Bodenmarkierungen aufgebracht und an ausgewählten Stellen zusätzlich digitale Geschwindigkeitsanzeigen montiert.

Die komplette Umsetzung der notwendigen Maßnahmen soll, in Abhängigkeit der Bewilligungen, bis spätestens Anfang September (also bis zum Beginn des kommenden Schul- und Kindergartenjahres) erfolgen.




Was bringt der 40er?

Sicherheit: Eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 40 km/h kann dazu beitragen, die Sicherheit auf Straßen zu verbessern, insbesondere in Wohngebieten und Schulzonen. Durch die Verringerung der Geschwindigkeit wird das Unfallrisiko reduziert und die Schwere von Verkehrsunfällen kann verringert werden.

Schutz von Fußgängern und Radfahrern: Eine niedrigere Geschwindigkeitsbegrenzung bietet einen besseren Schutz für Fußgänger und Radfahrer, da es im Falle eines Unfalles wahrscheinlicher ist, dass sie weniger schwer verletzt werden, wenn Fahrzeuge langsamer fahren.

Lärmminderung: Langsamere Fahrzeuge erzeugen weniger Lärm, was insbesondere für Anwohner von Wohngebieten von Vorteil ist. Weniger Lärmbelastung – mehr Lebensqualität!

Umweltschutz: Durch eine niedrigere Geschwindigkeitsbegrenzung können auch die Emissionen von Schadstoffen reduziert werden, da Fahrzeuge bei niedrigeren Geschwindigkeiten effizienter arbeiten und weniger Treibstoff verbrauchen.

Bewusstseinsbildung: Eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 40 km/h kann auch dazu beitragen, das Bewusstsein für sicheres Fahren zu fördern und die Einhaltung von Verkehrsregeln zu verbessern. 



Auf die Scooter, fertig, los!

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH

Seit Anfang Mai gibt es nun auch in Guntramsdorf E-Scooter von „TIER Mobility“ im Verleihsystem angeboten. Damit gibt es noch mehr Vielfalt in Sachen Mobilität!

Ein stationsbasiertes Modell & Geschwindigkeitskontrolle mittels definierter Zonen beugen einer missbräuchlichen Verwendung vor.


Guntramsdorf hat sich für ein sogenanntes stationsbasiertes Modell entschieden. Das bedeutet, dass die rund 50 Scooter nur auf den dafür vorgesehenen 18 Abstellflächen geparkt werden dürfen. Weiters können in „sensiblen Bereichen“ generelle Fahrverbote bzw. Zonen mit reduzierter Geschwindigkeit ausgewiesen sein, Diese Zonen werden den Nutzer*innen auf der „Tier-App“ explizit angezeigt.

Standorte:

- Ozeanstraße
- Dr.A.Schärf-Straße
- Parkstraße
- Dr. Karl Renner-Straße, BMX Bahn
- Roggengasse/Neuburgerstraße
- W.A.Mozart-Gasse
- F. Grillparzer-Straße/Neudorferstraße
- Mödlingerstraße/Axalta
- Friedhofstraße, BORG
- Radiogasse/Neudorferstraße
- Rathaus Viertel
- Am Tabor
- Möllersdorferstraße
- Münchendorferstraße
- R.Heintschel-Straße
- Parkplatz Windradlteich
- Bahnhof ÖBB, Anningerstraße
- Gumpoldskirchnerstraße

Nicht vergessen: Das Fahren auf dem Gehsteig ist generell verboten.

Das Verleihsystem ist bereits in Mödling erprobt und damit ist es möglich, den E-Scooter auch über die Ortsgrenzen hinweg zu nutzen.

Die Kosten betragen einmalig 1 Euro für die Freischaltgebühr und 0,32 Euro pro Minute. 





Weinblütenwanderung

TEXT: NIKOLAUS BRENNER, VIZEBÜRGERMEISTER

Vizebürgermeister Niki Brenner veranstaltet gemeinsam mit den Naturfreunden, dem Filmclub und dem Heimatmuseum Guntramsdorf eine Weinblütenwanderung.

Was erwartet dich?

- Die Geschichte des Weinbaues im Heimatmuseum Guntramsdorf, Ernst Wurth
- danach Rieden-Wanderung und Weinverkostung mit Guntramsdorfer Winzern
- kulinarischer Abschluss im Restaurant Südufer

Teilnehmende Winzer:

Gregor Schup, Leopold Nowak, Reinhard Gausterer, Garagenwinzer Nikolai, Gausterer 69

Das Programm am So, 2.Juni 2024:

- Start im Heimatmuseum um 13 Uhr, Geschichte des Weinbaues
- Wanderung über die Anningerstraße zu den Winzern
- Verkostungen pro Winzerstand
- Stärkung bei den Naturfreunden
- Abschluss im Südufer (ca. 19 Uhr)

Kosten: 30 Euro/Person (inkl. 20 Euro Wein-Gutschein bei den teilnehmenden Betrieben)

Wein- & Genusspass

im Bürgerservice erhältlich!



AN ALLEN STANDORTEN VERKAUF SÄMTLICHER ERDBEERPRODUKTE

ERDBEERFELDER

TÄGLICH GEÖFFNET 8:00-19:00 UHR

GUNTRAMSDORF Laxenburgerstraße

EBERGASSING Gramatneusiedlerstraße (neben SPAR)

GÖTZENDORF Mannersdorferstraße (gegenüber Golfclub)

AB HOF VERKAUF

TÄGLICH GEÖFFNET 9:00-18:00 UHR

GUNTRAMSDORF ERDBEERSHOP

Familie Wilixhofer, Kirchengasse 8

ERDBEERVERKAUFSSTÄNDE

GEÖFFNET MO-SA 8:00-18:00 UHR (SO & FTG GESCHLOSSEN)

EBREICHS DORF Lagerhaus

GÖTZENDORF gegenüber Billa

HIMBERG Kreisverkehr neben Spar

MÖDLING Guntramsdorferstraße vis a vis Wifi

MÜNCHENDORF Parkplatz Rosen Waibel

VÖSENDORF Schloßplatz Feuerwehr

HOTLINE: 0676/89 3231 52

Öffnungszeiten & Anfahrtspläne der Felder/Stände finden Sie unter www.schorn-erdbeeren.at oder facebook.com/schornerdbeeren

KZ-Gedenkfeier und Kranzniederlegungen

TEXT: JÜRGEN GANGOLY

Nach den großen Befreiungsfeiern, die wie jedes Jahr Anfang Mai in der Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers Mauthausen (OÖ) stattfanden, besuchte die polnische Delegation des Mauthausen-Gusen Komitees aus Warschau am 6. und 7. Mai auch dieses Jahr wieder Guntramsdorf und Wiener Neudorf.

Auf Einladung der beiden Marktgemeinden und des lokalen KZ-Gedenkvereines wurden die KZ-Gedenkstätten in Wiener Neudorf (Eumigweg, „Park der Erinnerung“ mit Arik-Brauer-Denkmal) und in Neu-Guntramsdorf (Industriestraße) besucht. An beiden Orten befanden sich Außenlager des KZ Mauthausen, in denen von 1943 bis 1945 Tausende KZ-Häftlinge als Zwangsarbeiter der Flugmotorenwerke Ostmark (im heutigen Industriegebiet NÖ/Süd) ausgebeutet und viele davon ermordet wurden. Der Großteil dieser KZ-Häftlinge stammte aus Polen.

An den Kranzniederlegungen nahmen neben den Familien und Nachfahren der polnischen KZ-Häftlinge der polnische Generalkonsul in Österreich, Bartłomiej Rosik, Landtagsabgeordneter Hannes Weninger, die Bürgermeister der Gemeinden Wiener Neudorf, Herbert Janschka, und Guntramsdorf, Robert Weber, Vertreter polnischer Kulturvereine in Österreich, der KZ-Gedenkstätte Mauthausen – Mauthausen Memorial, des Mauthausen Komitees Österreich sowie zahlreiche aktive und ehemalige Gemeinderätinnen und Gemeinderäte der beiden Gemeinden teil.

Durch die beiden feierlichen Veranstaltungen führte der Vorsitzende des KZ-Gedenkvereines Guntramsdorf / Wiener Neudorf, Jürgen Gangoly, der in seiner Rede auf die Millionen Todesopfer des KZ-Terrors der Nationalsozialisten ebenso einging wie auf die aktuell notwendige aktive Verteidigung der Demokratie und des Friedens in Europa.




Die polnische Delegation des Mauthausen-Gusen Komitees aus Warschau besuchte die KZ-Gedenkstätte in der Industriestraße in Neu-Guntramsdorf.

Der **KZ-Gedenkverein** (www.gedenkverein.org) organisiert neben den jährlichen Gedenkfeiern regelmäßig Führungen am ehemaligen KZ-Gelände, die seit vielen Jahren auf großes Interesse von Schulen, Jugendorganisationen und anderen Kultur- und Bildungseinrichtungen stoßen.

**Anmeldung bei Interesse unter:
+436642000260,
office@gedenkverein.at**



Im Rahmen des diesjährigen Besuches der polnischen Delegation wurden die beiden Guntramsdorfer, Diakon Andreas Frank (Initiator KZ-Gedenkverein) und Jürgen Gangoly (Mitgründer und Vorsitzender), gemeinsam mit dem Wiener Neudorfer Bürgermeister Herbert Janschka und Helmut Lorenz (Vorstandsmitglied KZ-Gedenkverein), in der polnischen Botschaft in Wien mit der renommierten „Pro Patria“-Medaille der Republik Polen ausgezeichnet. 

Die Marktgemeinde Guntramsdorf gratuliert herzlich!

In diesem Interview: Andrea Mariel



Welchen Berufsweg haben Sie eingeschlagen?

Ich habe nach dem Abschluss der Vienna Buisness School, mit dem Schwerpunkt BWL und Buchhaltung, meinen Arbeitsplatz im Krankenhaus Wien gefunden. Hier war ich in der Verwaltung für die Buchhaltung verantwortlich. Nach der Geburt meiner Kinder und der damit verbundenen notwendigen Betreuungszeiten meiner Kinder habe ich zu einem Facharzt nach Baden gewechselt. Dem medizinischen Bereich bin ich bis zu meiner Pensionierung treu geblieben.

Sie wohnen in Guntramsdorf. Welchen Stellenwert hat das für Sie?

Ich bin in der Eichkogelsiedlung, in der Nähe vom Ozean, aufgewachsen - bin also eine „Siedlerin“ mit Leib und Seele. Guntramsdorf bedeutet für mich Heimat! Ich schätze die Nähe zur Natur und die gute Infrastruktur.

Was möchten Sie Mädchen und jungen Frauen für deren Zukunft mitgeben?

Nutze jede Chance, eine bestmögliche Ausbildung zu absolvieren. Bleibe neugierig! Lebenslanges Lernen ist bedeutsam für deine persönliche Weiterentwicklung!

Neben dem Beruf halte dir genug Zeit für Familie und Freunde frei.

Gemeinderätin Gabriele Pollreiß, u.a. zuständig für Schulen, Kindergärten und Frauen, bittet mit dieser Kolumne Frauen aus Guntramsdorf vor den Vorhang.




Muttertags- und Vaternagsfeier

TEXT: DORIS BOTJAN, GF. GEMEINDERÄTIN

In der Seniorenwohnanlage „Josef Staudinger“ in der Pfarrgasse fand zum Muttertag ein gemütliches Beisammensein zu Ehren der Mütter und Väter statt.




Kinder des benachbarten Kindergartens erfreuten die Senioren u. Seniorinnen mit schönen Frühlingsliedern. Als kleine Geste überreichten die Kinder jedem Anwesenden eine rote Rose. Die Seniorenreferentin GR Doris Botjan und die Kinder teilten Torten zum Anlass aus. Es war eine gelungene und sehr nette Feier. 

Pflegebetreuungsberatung im Rathaus

In meinen Sprechstunden werden öfters Fragen gestellt: Wie komme ich zu einem Behindertenpass bzw. einen Ausweis für einen Behindertenparkplatz?

Nachdem dieses Thema sehr komplex ist, kann ich Sie gerne in meiner Sprechstunde beraten – bitte um Terminvereinbarung unter der (02236) 53501/47.

Im Juni finden die Sprechstunden am 13.06. und am 27.06., im Rathaus, 3.Stock, jeweils von 16-18 Uhr, statt. 

Christa Tauschek





Doris Botjan

Als Gesundheitsgemeinderätin ist es mir ein großes Anliegen, Ihnen alle Möglichkeiten rund um das Thema „Gesundheit in Guntramsdorf“ näherzubringen. Aus diesem Grund stellen wir Ihnen alle Betriebe und Gesundheitseinrichtungen vor, welche im Rahmen des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde – TUT GUT“ mitarbeiten.

**Di., 18. 6. 2024, 18:30 Uhr,
im Rathaus, 3. Stock (Mehrzwecksaal)**

Präsentation: MESSEN STATT GLAUBEN - Testbasierte Nahrungsergänzungen

- warum Nahrungsergänzungen?
- sind Nahrungsergänzungen sinnvoll?
- kann man einen persönlichen Bedarf feststellen?
- Qualitätssiegel

Auf Euer kommen freut sich Gabriele Lindner und das Team der Gesunden Gemeinde Guntramsdorf!

Gabriele Lindner Ex-Bankfachfrau

Energetische Ausbildungen: Chinesische Energiearbeit mit Akupunkturmassage nach Penzel, Kinesiologie - Touch for Health, Klangschalen-therapie, Klangreisen, unabhängiger Partner von Zinzino
Verheiratet, 2 Söhne, 4 Enkelkinder



Ich lebe seit 1992 in Guntramsdorf und war bis zu meiner Pensionierung bei einer Bank beschäftigt. Da ich immer schon an Gesundheit und Wohlbefinden interessiert war, begann ich die o.a. energetischen Ausbildungen, um mein Wissen auf diesem Gebiet zu erweitern.

Im Zuge meiner selbstständigen Tätigkeit als Energetikerin habe ich mich auch mit Ernährung und Nahrungsergänzungen beschäftigt. Heute ist dies mein Hauptarbeitsgebiet geworden, weil ich viele positive Erfahrungen selbst machen durfte bzw. miterlebt habe.

TERMINE:

Do., 13.6., 8-18 Uhr
Kostenloser Gesundheitscheck zum Thema Cholesterin vor dem Rathaus,
Website: www.oeggk.at



Di., 18.6., 18:30 Uhr,
Präsentation von Gabriele Lindner: MESSEN STATT GLAUBEN,
Testbasierte Nahrungsergänzungen
Rathaus, 3. Stock Mehrzwecksaal

So., 30.6.
Gratis ÖAMTC E-Bike-Kurs
Triesterstraße 15, Spar-Parkplatz, Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung und Information:
Ursula Holler 02236/53501 Dw. 55
gf. GR Doris Botjan 02236/53501 Dw. 33

BIOHOF BROSCHER

Regional, nachhaltig & fair einkaufen in Guntramsdorf

Hauptstraße 43
2353 Guntramsdorf
Tel. 02236 / 52 0 09
www.biohof-broschek.at

P im Hof

Für Sie geöffnet:
Dienstag: 8.30 - 18.00 Uhr
Freitag: 8.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 - 13.00 Uhr

Bezahlte Anzeige



Viele Hände, rasches Ende!

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH

So lässt sich die Müllsammelaktion der Gemeinde wohl am besten beschreiben, bei der örtliche Firmen, Schulkinder, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde unterwegs waren.

Der Startschuss erfolgte bereits im April. Seitdem wurden unzählige Müllsäcke mit achtlos weggeworfenem Müll gefüllt und aus der Natur Richtung Altstoffsammelzentrum befördert. Für die notwendige „Ausstattung“ sorgte wieder die Gemeinde, sowohl Warnwesten, Müllsäcke als auch Handschuhe wurden an alle fleißigen Helfer*innen gesponsert.

Neben unseren Schulen, die wie jedes Jahr mit vielen Klassen vertreten waren, strömten auch die Mitarbeiter*innen der Gemeinde aus (siehe auch Seite 25).

Umweltgemeinderat Martin Cerne:

„Wir haben gemerkt, dass die Menschen für ein sauberes Guntramsdorf gerne anpacken und eifrig Müll sammeln. Ob im kleinen Familienkreis oder auch für Einzelpersonen ist das Sammeln kein Problem. Wichtig ist der persönliche Beitrag zu mehr Umweltschutz. Unser Ortsgebiet vom Müll zu säubern ist Motivation für Jung & Alt!

Wobei der beste Mist der ist, der erst gar nicht anfällt. Ich appelliere daher an alle, ihren Müll nicht in unserer Natur zu entsorgen!“



Aus dem Rathaus Viertel war diesmal die Firma Watson-Marlow Austria vertreten:

„Wir haben uns entschieden, an der Schwechat entlang zu säubern und waren zwei Stunden unterwegs. Dabei haben wir – leider - eine Menge Müll gesammelt. Wir bedanken uns nochmals herzlich für die Müllsäcke und Handschuhe, die uns zur Verfügung gestellt wurden.“

Wenn es noch ähnliche Aktionen gibt, würden wir uns sehr über eine Information freuen.

Es ist uns eine große Freude, wenn wir dabei helfen können, solche Aktionen auf die Beine zu stellen, bei denen auch unsere Mitarbeiter aktiv mitwirken können!“

<http://www.wmfts.com>



Personalien



Wir gratulieren Hasan Cankilic zur Pensionierung. Er war 21 Jahre im Gemeindedienst tätig.

Modellregion Thermenlinie feiert Auftakt

TEXT: LOUISA SCHAUER - VEREIN MODELLREGION THERMENLINIE

Am 15. Mai fand im WIFI Mödling die Auftaktveranstaltung der neuen Modellregion Thermenlinie, die den Startschuss zur Stärkung der bezirksübergreifenden Zusammenarbeit markierte, statt.

Unter dem Motto „Auf dem Weg zur kooperativen Regionalentwicklung und Klimaschutz“ versammelten sich Persönlichkeiten und Gemeindevertreter der Mitgliedsgemeinden Bad Vöslau, Gumpoldskirchen, Guntramsdorf, Kottlingbrunn, Mödling, Pfaffstätten, Sooß und darüber hinaus, um mit Moderatorin und Regionalberaterin Karmen Mentil über Herausforderungen und Chancen im Zusammenhang mit dem Klimawandel zu diskutieren.

Der renommierte Meteorologe und Fernsehmoderator Andreas Jäger regte in seinem Vortrag zum Handeln und der Verfolgung innovativer Ansätze an, um die negativen Auswirkungen des Klimawandels zu mindern und eine nachhaltigere und widerstandsfähigere Gesellschaft aufzubauen.

Interessanten Austausch über die Erwartungen der gemeinde- und bezirksübergreifenden Arbeit gab es auch bei den Podiumsdiskussionen der Gemeindevertreter Obmann-Stellvertreter, Bürgermeister von Guntramsdorf, Robert Weber, und Umweltgemeinderätin von Gumpoldskirchen, Maria v. Balthazar. Dabei wurde besonders auf die Wichtigkeit der gemeinsamen Arbeit in der Region und die Folgen der steigenden Temperaturen auf die Biodiversität und das Wohnen in der Region hingewiesen.



Vorstandsteam: Ronald Würflinger, Christoph Kainz, Louisa Schauer, Otto Rezac, Margit Möstl, Robert Weber, © R.Harson/Modellregion Thermenlinie

Bürgermeister von Pfaffstätten, Christoph Kainz, und der ehemaligen Bürgermeisterin von Dürnstein, Barbara Schwarz, die einen spannenden Einblick in die Regionalentwicklung der Wachau gab, diskutiert.

Die Obmänner Christoph Kainz und Robert Weber sind sich einig: „Gemeinsam stellen wir uns den Herausforderungen des Klimawandels, um weiterhin unsere lebenswerte Region zu erhalten. Durch zielgerichtete Anpassung können wir negative Auswirkungen vermindern und Chancen nutzen, die sich ergeben.“

Auch die Meinung der anwesenden Gäste bezüglich Handlungsbedarfs für die Region wurden mittels live Online-Befragung abgerufen. Dabei hat sich ein klares Bild der wichtigsten Themen wie Verkehr, Bauen und Wohnen oder Land- und Forstwirtschaft gezeigt. Diese Ergebnisse wurden in weiterer Folge zwischen Modellregions-Obmann,

RECHT
PRAKTISCH

Bezahlte Anzeige



VIEL ZU SCHNELL – AUTO WEG ODER LENKVERBOT!

Seit 1.3.2024 wurde die Kompetenz der Behörden bei Rasen um die Beschlagnahme des Fahrzeuges mit dem die Geschwindigkeitsüberschreitung begangen wurde, erweitert. Geldstrafe und Führerscheintzug gilt weiterhin.

Bei Geschwindigkeitsübertretungen im Ortsgebiet von mehr als 60 km/h und außerhalb von mehr als 70 km/h können die Exekutivorgane das Fahrzeug an Ort und Stelle beschlagnehmen.

Bei Wiederholungstätern kann die Behörde das Fahrzeug für verfallen erklären, es versteigern und den Erlös zweckgebunden für Verkehrsicherungsmaßnahmen verwenden. Der Eigentümer des Fahrzeuges erhält keinen Anteil am Erlös.

Steht das Fahrzeug nicht im Eigentum des Fahrzeuglenkers, wird es für maximal 14 Tage vorläufig beschlagnahmt und im Führerschein des Lenkers ein lebenslanges Lenkverbot für dieses konkrete Fahrzeug eingetragen.

Die Beschlagnahme des Fahrzeuges betrifft in der Regel keine Ersttäter, es sei denn, die Geschwindigkeitsüberschreitung beträgt im Ortsgebiet mehr als 80 km/h und außerhalb mehr als 90 km/h.

**Lesen sie mehr unter
www.anwalt-guntramsdorf.at**

Mag. Sandra Cejpek
Rechtsanwältin
Neudorferstraße 35, Guntramsdorf
T: (02236) 506348

WÄRMEPUMPEN- ABHOLAKTION

CALIQUA
ANLAGENTECHNIK GMBH

**Sofort verfügbar –
solange der Vorrat reicht!**

SET 1 | 11,9kW

Außengerät

Type: HWT-801HW-E
Heizleistung: 11,9kW
Abmessungen H/B/T: 1050/1010/371mm
Gewicht: 75 kg

Inneneinheit inkl. Warmwasserspeicher

Type: HWT-1101F21ST9W-E
Vorlauftemperatur: 20 – 65°C
Elektrischer Heizstab: 9,00kW
Abmessungen H/B/T: 1700/600/670mm
Gewicht: 157kg

€ 9.100,- zzgl. 20% MwSt
€ 10.920,-

SET 3 | 14,0kW

Außengerät

Type: HWS-1405H8-E
Heizleistung: 14,0kW
Abmessungen H/B/T: 1340/900/320mm
Gewicht: 93kg

Inneneinheit

Type: HWS-1405XWHT9-E
Vorlauftemperatur: 20 – 55°C
Elektrischer Heizstab: 9,00kW
Abmessungen H/B/T: 925/525/355mm
Gewicht: 52kg

€ 8.100,- zzgl. 20% MwSt
€ 9.720,-

SET 2 | 16,0kW

Außengerät

Type: HWS-1605H8-E
Heizleistung: 16,0kW
Abmessungen H/B/T: 1340/900/320mm
Gewicht: 93kg

Inneneinheit

Type: HWS-1405XWHT9-E
Vorlauftemperatur: 20 – 55°C
Elektrischer Heizstab: 9,00kW
Abmessungen H/B/T: 925/525/355mm
Gewicht: 52kg

€ 8.300,- zzgl. 20% MwSt
€ 9.960,-

SET 4 | 11,2kW

Außengerät

Type: HWS-1105H8-E
Heizleistung: 11,2kW
Abmessungen H/B/T: 1340/900/320mm
Gewicht: 93kg

Inneneinheit

Type: HWS-1405XWHT9-E
Vorlauftemperatur: 20 – 55°C
Elektrischer Heizstab: 9,00kW
Abmessungen H/B/T: 925/525/355mm
Gewicht: 52kg

€ 7.900,- zzgl. 20% MwSt
€ 9.480,-

Jetzt Anfrage stellen:

Hr. Mischitz Anton
anton.mischitz@caliqua.at oder
02236/65 920 602

Montage auf Anfrage möglich.





Umbau Haltestelle Guntramsdorf-Thallern

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH

Die Haltestelle der Südbahn wird umfangreich modernisiert – hier ein Überblick über die Arbeiten.

Eckpunkte Bauarbeiten:


Sommersperre 29.06. – 02.09.2024

Verlängerung der Bahnsteige 1 und 2 in der Hst. Guntramsdorf-Thallern um 60m Richtung Wr. Neustadt und Sanierung östlicher Bahnsteig auf 160m

Bauzeiten:

Bauarbeiten, westlicher Bahnsteig: 10. – 13.7., Errichtung des Fertigteilbahnsteiges

Bauarbeiten, östlicher Bahnsteig: 8. – 12.8., Errichtung des Fertigteilbahnsteiges

Die Südstrecke wird für umfangreiche Reinvestitions- und Modernisierungsarbeiten in den Sommerferien (29.6. bis 2.9.2024) zwischen Bad Vöslau und Leobersdorf gesperrt. Änderungen im Zugverkehr (abweichende Abfahrts- und Ankunftszeiten, Ausdünnung des Fahrplanes, Schienenersatzverkehr etc.) sind auf der gesamten Strecke zwischen Wien Meidling und Wr. Neustadt erforderlich, da sich die Baumaßnahmen insgesamt von Wien bis Felixdorf erstrecken. Ein detailliertes Fahrplankonzept ist derzeit in Ausarbeitung und wird rechtzeitig an Fahrgäste kommuniziert. An Bahnhöfen werden im Juni Plakate ausgehängt und Flyer an Fahrgäste verteilt. 

Kontakt für Anfragen: projektkommunikation@oebb.at



Erweiterung der Fernwärme

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH


Seit 8.4. bis 5.7. kommt es Am Kirchenplatz zu einer Verkehrsbeeinträchtigung durch die Erweiterung der Fernwärmeleitung.

Abschnitt 1: 6 Wochen

Die Verkehrspoller zur Abtrennung des Gehweges entlang Am Kirchanger werden entfernt, um zwei Fahrstreifen aufrecht zu erhalten. Der Schutzweg bei der Post kann nicht benutzt werden.

Der Fußgängerverkehr wird über den Vorplatz Kirche-Kirchengasse – Am Kirchenplatz – Pfarrgasse umgeleitet. Die Bushaltestelle wird ca. 30m in Richtung Süden verschoben.

Abschnitt 2: 5 Wochen

Die Kirchengasse wird als Einbahn in Richtung Süden geführt. Umleitung: Raiffeisengasse – Feldgasse – Hauptstraße – Kirchengasse Die Zufahrt zur Pfarrgasse ist in dieser Zeit jedoch möglich. 

Kurz notiert - Kanalreinigungsarbeiten:

Ab 17.6. finden für ca. 3 Wochen Kanalreinigungsarbeiten (Kanal-Kamera-Befahrungen und Umpumparbeiten) im Bereich Taborgasse/Münchendorferstraße zur Kreuzung Münchendorferstraße/Hauptstraße/Laxenburgerstraße und weiter entlang der Neudorferstraße bis zur F. Grillparzer-Straße, statt.

Mit Verkehrseinschränkungen, wie halbseitige Sperren, Schlauchbrücken auf der Fahrbahn, Einbahnregelung in der Neudorferstraße, ist zu rechnen.

12.07. | 13.07. | 14.07



5/8ERL IN EHR'N



YASMO &
DIE KLANGKANTINE



DIE 3

3 Tage! 9 Bands! Kein Eintritt!

STREETFOOD & SOUND FESTIVAL

FULL SUPA BAND | PETE HOVEN | ULLI & THE FUNKATEERS
DJANE ADRIANA & BARBARA PAIERL | SCHLAWIENER | DR. SÜDBAHN

Rathauspark
Guntramsdorf

16 FOOD TRUCKS



**FREITAG,
12.07.**

18:00 Uhr

FULL SUPA BAND

Wilde Zeiten neu interpretiert

Eine Oldies-Coverband? Nein, nein, keine Sorge! Spielfreude, Liebe zur Nostalgie, kurioses Liedgut und die Auseinandersetzung mit „genial Banalem“ aber auch „banal Genialem“ treffen hier auf Improvisation und Experimentierfreudigkeit.

19:30 Uhr

PETE HOVEN

Singer & Songwriter

Das Hauptaugenmerk des facettenreichen Musikers liegt als Solokünstler aber nach wie vor auf der sogenannten stromlosen Zunft, wo er mit Akustik-Gitarre, Mundharmonika, Bass-Stomp, Didgeridoo und einer unverwechselbaren Stimme seine Brötchen verdient.

21:00 Uhr

5/8ERL IN EHR´N

18 Jahre Wiener Soul

Das aktuelle Programm „18 Jahre Wiener Soul“ ist ein Best-Of voll Leichtigkeit, Eleganz, Zärtlichkeit & Selbstironie. Knapp 1000 Konzerte haben 5/8erl in Ehr´n gespielt, 6 Austrian Amadeus Music Awards in der Kategorie Jazz/World/Blues gewonnen und bisher 6 Studioalben veröffentlicht.

**SAMSTAG,
13.07.**

18:00 Uhr

**DJANE ADRIANA &
BARBARA PAIERL**

Chillige Deep House Sounds

Eine besondere Kombination aus Live-Performance und ausgewählter Electronic- und Lounge-Musik bieten Adriana Milanova (Djane & Vocals) und Barbara Paierl (Saxophon).

19:30 Uhr

**ULLI &
THE FUNKATEERS**

Guntramsdorfer Allstar Band

Disco-, Funk- und Soul-Hits aus drei Jahrzehnten laden zum Shaken und Grooven ein. Sängerin Ulli Bayer, Saxophonistin Barbara Paierl, Schlagzeuger Constantin Pammer und Thomas Bayer an der Gitarre feiern ihr Band-Debüt!

21:00 Uhr

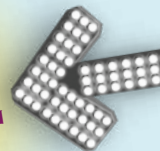
**YASMO & DIE
KLANGKANTINE**

Hiphop Bigband Sound

Yasmo a.k.a. Yasmin Hafedh ist Musikerin, Autorin, Songwriterin und Kulturschaffende. Seit 2015 tourt sie mit ihrer achtköpfigen Hiphop-Bigband, der Klangkantine, durch die Lande, mit der sie auch zwei Alben veröffentlicht hat.

**SONNTAG,
14.07.**

**AUSTRO
POP-TAG**



17:30 Uhr

SCHLAWIENER

Mitsingen erwünscht!

Andreas Thalhammer, Manuel Stemp und Thomas Bayer spielen Austropop-Klassiker sowie Hits der neuen Austropop-Generation in ihrer rein akustischen Formation. Zwei Gitarren, ein Bass und jede Menge Schmääh zeichnet das Trio bei ihren Auftritten aus.

19:00 Uhr

DR. SÜDBAHN

„SüdBahn spielt OSTBAHN“

Doktor SüdBahn & die SymPartie erzählen in musikalischer Form die Geschichte des Ostbahn Kurti, später Dr. Kurt Ostbahn - sehr nah am Original und verpackt in den typisch rockigen Favorit'n Blues.

20:30 Uhr

DIE DREI

„Älteste Boygroup Österreichs“

Seit 2006 sind DIE3 - Michael Korner, Alexander Klement und Herbert Frei - aus der österreichischen Musikszene nicht mehr wegzudenken und begeistern mit legendären Austropoptiteln ihr Publikum. DIE3 bezeichnen ihre Musikrichtung als „Neue Musik aus Österreich“.

#2024/06

Das war die Regionalmesse







Spielplatzoffensive geht weiter

Am Areal der „alten Kläranlage“ in Neu-Guntramsdorf, neben der BMX-Bahn, baut die Gemeinde einen weiteren, neuen Spielplatz. Nun waren die Kinder an der Reihe, um ihre Wünsche einzubringen.



Jugendgemeinderat Paul Gangoly und die Kinderfreunde haben das alte Gebäude bereits ausgeräumt und entkernt, damit dort schon bald viel Platz für Spiel & Spaß ist. Insgesamt stehen den Kindern knapp 4.000 Quadratmeter Fläche zur Entfaltung zur Verfügung.

MITreden & MITgestalten: Ideen und Wünsche für die weitere Gestaltung, als Grundlage für die Planerin, lieferten die Kinder der Volksschule II (in der Dr. K. Renner- Straße). Mit Ideenkärtchen und einem Plan zum Ausmalen konnten die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Zu einer ersten Vorbesprechung trafen sich alle Kinder der Schule im Schulhof und lauschten den Erklärungen des Jugendgemeinderates, Paul Gangoly, um zu erfahren, wie sie mitgestalten können. Im Laufe der darauf folgenden zwei Wochen konnten zur Frage „Was darf auf deinem Traumspielplatz nicht fehlen?“ Wunschkärtchen in die dafür vorgesehenen

Boxen eingeworfen werden. Außerdem durften sich die Kinder der dritten und vierten Klassen kreativ austoben und auf detaillierten Plänen ihre Vorschläge einzeichnen. Ein Name für den Spielplatz wird auch gesucht.

„Die Kinder der Volksschule II waren direkt in die Planung eingebunden in dem sie über Kärtchen und Pläne ihre Wünsche abgeben konnten, die dann die Grundlage für die Planungsarbeiten sind. Immerhin sind sie auch die Profis!“, freut sich Paul Gangoly



Auch über die Bürgerbeteiligungs-Website www.gtdf2030.at und spielplatz@guntramsdorf.at können Wünsche und Ideen noch zur Gestaltung eingebracht werden.



Aktuell sind schwere Baufahrzeuge vor Ort, um die Fläche zu planieren. Dann werden auch schon bald die Umgestaltungsarbeiten beginnen. So soll das ambitionierte Ziel, die Fertigstellung in diesem Jahr, gelingen.

Am 8. Mai übergaben die Kinder aus der Volksschule II ihre Ideen, Wünsche und selbstgezeichneten Pläne mit Unterstützung von Direktorin Mag. Alexandra Feiel an Jugendgemeinderat Paul Gangoly. Nun erhält die beauftragte Planerin diese Unterlagen, damit möglichst viele Ideen und Wünsche bei der Gestaltung berücksichtigt werden.



Volksschule I



Volksschule II



Danke für das Müllsammeln im Ort!



Mittelschule



Kostenlose Veranstaltungskündigung



Laufen gegen Krebs

Text: Maria Eggbauer, Kindergartenleiterin KG IV

Schüler*innen und Kindergartenkinder laufen österreichweit gemeinsam für den guten Zweck beim Laufevent „Laufen gegen Krebs“. Der Kindergarten IV war dieses Jahr erstmalig mit 24 Kindern und einem eigenen Fanclub mit dabei.

Die Spenden durchs Nenngeld kommen der Krebshilfe NÖ sowie der Stammzellspende-Initiative des Österreichischen Roten Kreuzes zu gute.

Gutes tun - Spaß haben - und sich sportlich mit anderen Schulen und Kindergärten messen ... Die Kinder waren motiviert dabei und wir freuen uns schon auf die Teilnahme im nächsten Jahr!



Eltern-Kind-Zentrum Guntramsdorf

Text: Angelica Traxler

Für all unsere Kurse gilt: NUR mit vorheriger ANMELDUNG!

KURSE für BABIES/KINDER

3.6., 10:30-11:30	ElKIGruppe Zwergerlplauderei
3.6., 15-15:45	Babymassage
5.6., 9-9:45	Musik Babies
5.6., 10-10:45	Musik Minis
5.6., 11-11:45	Musik Minis
5.6., 15:00-15:45	Musik Maxis
5.6., 16:00-16:45	Musik Maxis
5.6., 17:00-17:45	MusikKids
6.6., 9:30-11	Montessori Eltern-Kind-Gruppe
6.6., 15:30-16:30	Babytreff NEU!
7.6., 9-10:30	ElKIGruppe, Freispielerei ab 2 J.
7.6., 11-12	Babytreff

KURSE – ERWACHSENE

3.6., 18-19	BeeWell Yoga
4.6., 9:45-10:45	Stilltreff
4.6., 11-11:45	fitdankbaby Rückbildung
4.6., 12:15 – 13	fitdankbaby Rückbildung
5.6., 18:30-19:30	BeeWell Yoga
6.6., 14-15	Mama sein – gemeinsam statt einsam
6.6., 17-18	fitdankbaby PRE
6.6., 18-19	fitdankbaby PRE
18.6., 9:45-10:45	Stilltreff

VERANSTALTUNG-KINDER

21.6., 15-16 Uhr	Puppentheater GOLONDRINA
------------------	--------------------------

WORKSHOPS-KINDER

15.6., 9-13	science afternoon, Ameisen-Picknick
-------------	-------------------------------------

WORKSHOPS-ERWACHSENE

7.6., 18-20:30	NEU! Bullet Journal Kurs
10.6., 15:30-16:30	Geschwister-Kurs
14.6., 15-18	Familienaufstellung
21.6., 17:30-19:30	Erste Hilfe-Crashkurs (Säuglinge & Kleinkinder)
22.6., 10 – 12	Workshop EFT Klopftechnik
23.6., 15-17	Workshop Begegnung im Labyrinth

KINDERSACHEN-FLOHMARKT

8.6.2024, 9 – 13 Uhr	im Rathauspark
----------------------	----------------

BESUCHSBEGLEITUNG

0681-20905189 bzw. besuchsbegleitung@noe.familienbund.at

Info & Anmeldung unter 0660 903 76 05 oder guntramsdorf@noe.familienbund.at, www.ekiz-guntramsdorf.at.



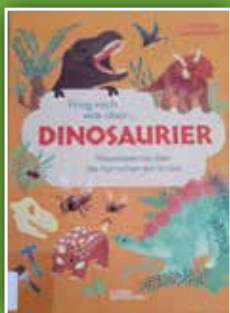
- Buchtipps -



MIR GEHT'S GUT, WENN NICHT HEUTE, DANN MORGEN

(Dirk STERMANN – rowohlt)
Fast ihr ganzes Leben hat Erika Freeman in New York verbracht. Geboren 1927, ist Erika mit 12 Jahren vor den Nazis nach New York geflohen. Sie wächst in einem Waisenhaus auf, hat Anteil an der Gründung Israels und wird nach

dem Studium Psychoanalytikerin. Als Therapeutin ist Erika bald eine Berühmtheit, die Riege ihrer berühmten Patienten reicht von Washington bis Hollywood. Nun, mit 95, ist sie wieder Österreicherin geworden und residiert im berühmten Hotel Imperial. Jeden Mittwoch kommt Dirk Stermann sie besuchen, um mit ihr bei Kipferln und Melange über Gott und die Welt zu plaudern, und um aus diesem erzählten Jahrhundertleben einen amüsanten wie bewegenden Roman zu machen.



FRAG MICH WAS ÜBER DINOSAURIER

(Nate RAE, Anna DOHERTY – kleine Gestalten)
Welche Geräusche machten Dinosaurier? Was war ihre Leibspeise? Und hatten sie Angst vor Spinnen? Dieses Buch zeigt die ausgestorbenen Herrscher der Urzeit in einem etwas anderen Licht. In 20

spannenden und überraschenden Fragen wird erklärt, was wir über die Dinosaurier wissen – und was nicht. Ein lehrreiches und unterhaltsames Leseerlebnis für alle Dinosaurier-Fans ab 5!

- Was war los? -

Lesung in der Bibliothek

Beate Maxian las aus ihrem am Tag zuvor erschienenen Buch „Tod auf dem Opernball“. Danach stellte sich die Autorin den Fragen der zahlreichen Besucher und signierte unermüdlich ihre Bücher.

Die Bibliothek Guntramsdorf kann ihren Lesern nunmehr alle Wien-Krimis von Beate Maxian, mit der Protagonistin Sarah Pauli, zum Ausleihen anbieten.



„Meine Biber haben Fieber“ – Mitmachtheater mit Margot Schachinger

24 Kinder haben sich daran beteiligt, die Biber wieder gesund zu machen, am Ende waren alle fröhlich und zufrieden.

Termine

in der Bibliothek

Do., 6.6.2024, 16 Uhr, Kinderlesung

„Hört mal zu...wir erzählen euch etwas!“

Do., 4.7.2024, 16 Uhr, Kinderlesung

„Hört mal zu...wir erzählen euch etwas!“

Die nächsten Termine für Mitmachtheater sind
3. 9.2024, 16 Uhr und 28.11., 16 Uhr

Volksschule I

Text: Nicole Rottensteiner



Science-Lab (2B)

Am 23. April tauchte die Klasse 2B in die faszinierende Welt der Topologie ein. Im Rahmen des Workshops „Die Innenwelt

der Außenwelt“ des Sciencepools arbeiteten die Kinder aktiv mit Verformungen und Raum-Lage-Strukturen, was ihnen ermöglichte, Mathematik auf eine ganz konkrete und greifbare Weise zu erleben. Die Schüler*innen untersuchten dabei unter anderem die faszinierenden Eigenschaften einer Möbiusschleife und bauten sogar ihren eigenen Wendewürfel – ein Projekt, auf das sie voller Stolz zurückblicken können.

Die Entwicklung der Kinder im MINT-Bereich ist für unsere Schule von großer Bedeutung, da sie wichtige Fähigkeiten wie Problemlösung, kritisches Denken, Teamarbeit und Kreativität fördert. Diese Fähigkeiten sind nicht nur für den späteren Berufserfolg relevant, sondern auch für ein erfolgreiches Leben in einer sich ständig verändernden Welt.

Ein herzliches Dankeschön geht an den Elternverein, der es uns ermöglichte, diese spannende Gelegenheit wahrzunehmen!

Müllsammelaktion der 4. Klassen

In Kooperation mit der örtlichen Gemeinde führten die vierten Klassen eine aufregende und bedeutende Müllsammelaktion durch. Diese Aktion ist Teil unseres Engagements für eine saubere Umwelt und ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit bei unseren Schülerinnen und Schülern zu schaffen. Am 25. April brachen unsere Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Lehrkräften und Mitgliedern der örtlichen Gemeinde zu einer Müllsammelaktion auf. (Fotos siehe Seite 25)

Demokratiewerkstatt

Die Kinder der 4A hatten am Mittwoch, 17.4., einen besonderen Schultag. Schon

sehr früh ging es Richtung Wien. Ziel war das Parlament, wo sie einen Workshop der Demokratiewerkstatt besuchten. Das Thema lautete „Neue Medien“. Unter sehr fachkundiger Anleitung entstand ein toller Podcast, der den Kindern zum Schluss sogar schon vorgespielt wurde. Auch „außerhalb“ des Workshops gab es viel zu sehen: den Sitzungssaal des Nationalrates, die Parlamentsbibliothek, und das Demokratikum – einen Saal mit interaktiven Stationen zum „Begreifen“ von Demokratie und Politik. Es war ein toller Vormittag, der sicher in Erinnerung bleiben wird.

Kinder-Uni-Tag an der VS I (Text von Claudia Pinkl)

„Heute haben wir gar nichts gelernt!“, meinte ein Junge aus der 3. Schulstufe. Ein Mädchen antwortet darauf: „Falsch. Wir haben ganz viel gelernt, bloß hatten wir keinen normalen Schultag. Es war einfach anders als sonst und so cool.“ Schnell meldeten sich weitere Kinder zu Wort und sprachen von Dino-Gehirn, Lego®-Enten, Stärkenhüten, Yogaübungen, dem Mosaikbild und dem Bau vom Acht-samkeitsglas©.

Auch im Sommersemester machten sich die Student*innen unter der Leitung der PH NÖ Lehrenden Claudia Pinkl im Wahlpflichtfach „Kinder brauchen Vorbilder“ auf eine besondere Reise: Auf die Reise zu sich selbst, den eigenen Stärken und Potenzialen. Mithilfe eines achtwöchigen Kurses nach Jörg Mangold lernten die Studierenden über Stress und unterschiedliche Stressreaktionen, über das Dino-Gehirn, den Optimierungswahn, positive



Psychologie, das PERMA-Modell und Meditation. Selbstreflexion stand im Mittelpunkt. Sich selbst zu kennen, die eigenen Emotionen regulieren zu können.

Am 30. April wurde dieses Wissen bei rund 180 Schüler*innen der Volksschule I in einem ART-Kinder-Uni-Tag in kindgerechter



Weise verbreitet. Dazu wurde der Regelunterricht an diesem Tag aufgehoben. Die Kinder arbeiteten vier Unterrichtsstunden lang jahrgangsübergreifend zusammen. Sie erlebten Achtsamkeit, Resilienz und den Transfer in den Alltag im Rahmen von neun Stationen, die im Schulhaus verteilt angeboten wurden.

Die tiefe Auseinandersetzung mit sich selbst im Rahmen der Lehrveranstaltung und die tatsächliche Umsetzung mit den Kindern haben großen Eindruck bei den Student*innen hinterlassen. Das Mosaikbild, das in der Station „Gewächshaus“ entstand, wurde der Direktorin Lisa Masin und ihrem Team von den Studierenden als Erinnerung an diesen besonderen Tag überreicht. Die Kinder bekamen eine Urkunde für ihr interessiertes Mitarbeiten.

Girls4Goals

Am 6.5.2024 durften die zweiten, dritten und vierten Klassen der VS I am Mädchenfußballprojekt Girls4Goals teilnehmen. Zwei prominente Fußballerinnen (Sonja Hickelsberger, Teresa Kittinger) kamen zu einer Doppelstunde an die Volksschule, um den Mädchen den Fußball näherzubringen und für Bewegung im Unterricht zu sorgen, sowie Mädchen zu animieren, sich in weiterer Folge dem Fußball bei einem Verein zuzuwenden.

Mit Hilfe des Vereines durfte die Aktion am Platz des 1. SVG Guntramsdorf stattfinden und unsere Mädchen hatten die Möglichkeit, professionelle Fußballluft zu schnuppern.



Volksschule II

Text: Veronika Winkler

Unser neu gestalteter Schulhof – Verknüpfung von Lernen und Bewegung

Zu lernen, zu üben und zu arbeiten fordert die volle Konzentration der Kinder. Da hilft es, sich in den Pausen ausgelassen auszutoben, um neue Energie zu tanken. Seitdem unser Schulhof mit der großzügigen finanziellen Unterstützung unseres Elternvereines neu geplant und verwirklicht wurde, ist es sogar möglich, Bewegung mit spielerischem Lernen zu verknüpfen und so die Pausen noch vielfältiger zu gestalten.

Bei der feierlichen Eröffnung unseres neuen Schulhofes waren nicht nur der Herr Bürgermeister und die stellvertretende Elternvereinsobfrau anwesend, sondern auch die Sonne strahlte mit den Augen der Kinder um die Wette. Beeindruckt vom neu einstudierten Schullied, das die Kinder gemeinsam zum Besten gaben, bewunderten alle im Anschluss die unterschiedlichen Stationen, die jeweils von den Kindern einer Klasse präsentiert wurden: die riesige Hundertertafel, die als Unterstützung beim Rechnen dienen kann, den überdimensionalen Zahlenstrahl, der beim Vorwärts- und Rückwärtszählen hilft, „Mirror me“, das die Vorstellungskraft und die Koordination fördert, die „ABC-Schlange“, die zu unterschiedlichen Buchstabenspielen einlädt, das klassische „Tempelhüpfen“ und „Street Racket“, ein Spiel mit Schläger und Ball, das alleine oder mit mehreren die Geschicklichkeit herausfordert und vor allem Spaß und gute Laune macht.

Aber nicht nur für die frei wählbare Pausengestaltung sind die am Hofboden aufgemalten Stationen eine Bereicherung – auch im Unterricht werden sie von den Lehrerinnen als willkommene Abwechslung und zur unmittelbaren, eindrucksvollen Veranschaulichung eingesetzt.

Töchertag – Kennenlernen eines MINT-Berufs

Ist der Vormittagsunterricht vorbei, knurren die Mägen, die Kinder freuen sich auf ein gutes, stärkendes Mittagessen. In unserer Nachmittagsbetreuung wird dieses von der Firma „Gourmet“ produziert und

geliefert, und die Kinder lassen es sich immer ganz besonders gut schmecken.

Anlässlich des Töchertages am 24. April durften die Mädchen der 3B-Klasse das Unternehmen „Gourmet“ aus nächster Nähe kennenlernen und schlüpfen nach einer umfassenden Führung durch das Unternehmen in die unterschiedlichsten Berufsrollen wie Entwicklungsköchin, Lebensmitteltechnikerin, Pâtissière oder Qualitätsmanagerin. Sie lernten die Arbeitsweise des Verkostungssystems kennen, analysierten Speisen im Labor, setzten sich in der Entwicklungsküche mit dem Thema Sensorik auseinander und trainierten Geschmacks- und Geruchssinn.

Dass Berufe aus den Bereichen Technik, Digitalisierung, Handwerk und Naturwissenschaften nicht nur für Burschen geeignet, sondern auch für Mädchen höchst interessant und attraktiv sein können, stellten die 3B-Mädchen anschließend fest, als sie mit ihren in der Patisserie des Unternehmens individuell verzierten Keksen und mit viel neuem Wissen zurück in die Schule kamen.

Und die 3B-Buben? Nach einer auspowernenden Turnstunde mit kooperativen Teamspielen beschäftigten sie sich mit den eigenen Stärken und setzten sich mit dem Erfüllen von Rollenbildern auseinander. Beim Besprechen des Animationsfilms „Ralph reißt's“ diskutierten die Buben den Traum vom Besitz von Superkräften und die damit verbundenen Erwartungshaltungen der anderen. Was für ein intensiver Vormittag mit sozialem Schwerpunkt!

Müllsammelaktion – Mithilfe beim Sauberhalten unseres Ortes

Mit viel Engagement setzten sich die Kinder der vierten Klassen unter Anleitung der Gemeinde für einen sauberen Ort ein: Müllsammeln stand am Programm! Da staunten die Kinder nicht schlecht, was so alles achtlos in der Natur weggeworfen und zurückgelassen wird: Folien, Batterien, Metallteile und noch so manch anderer Müll, der wahrlich nicht in unsere Natur, sondern richtig getrennt in Müllsäcke gehört, konnten von den Kindern eingesammelt werden. Jetzt ist es wieder sauber in Guntramsdorf – die Kinder hoffen, dass es lange so bleibt! (Fotos siehe Seite 25)



Fotos © GOURMET

„Ausg’steckt Juni

- Carnietto-Melwisch**, In den Weingärten, Sa., So. und Feiertag geöffnet01.05.-28.07.
- Haase Manfred u. Stefan**, Kirchenplatz 3a.....21.05.-13.06.
- Hofstädter Ludwig**, Hauptstraße 4528.05.-17.06
- Schup Gregor**, Josefigasse 804.06.-23.06.
- Habacht Elisabeth u. Markus**, Hauptstraße 3806.06.-23.06.
- Gausterer69**, Hauptstraße 69.....12.06.-23.06.
- Baitschev Christian**, Josefigasse 1315.06.-30.06.
- Weinbau Stundner**, Kerngasse 2a.....18.06.-28.06.
- Kirchheuriger Hofstädter**, Kirchenplatz 218.06.-01.07.
- Schimmelbauer**, Kirchengasse 1119.06.-07.07.
- Nostalgieheuriger Gausterer**, Lichtenneckerg. 528.06.-10.07.
- Geh-Achterl-Automat**, Rathaus Viertel..... 0-24 Uhr

www.genusswinzer.at

WAS IST LOS IN GUNTRAMSDORF?

*Tickets erhältlich im Bürgerservice, an der Abendkassa oder über die App.

1.6., 18:30 Uhr	Musikalische Reise durch die Geschichte des Wienerliedes Wo? Pfarrsaal Neu-Gtdf.
2.6., 13 Uhr	Weinblütenwanderung Wanderung auf den Eichkogel & Weinverkostung, Wo? Treffpunkt beim Heimatmuseum, Erw. €30
6.6., 16 Uhr	„Hört mal zu... wir erzählen euch was!“ Vorlesegeschichten, Wo? Bibliothek, Eintritt frei!
6.6., 19 Uhr	Filmclub - öffentliche Vorführung „Schweden - von Stockholm in den Süden“ Wo? Filmclub, Schulgasse 2A
8.6., 9-13 Uhr	Kindersachen-Flohmarkt Wo? Rathauspark Guntramsdorf
8.6., 15 Uhr	70 Jahre ATV 45 Jahre Gertude Luser Wo? Musikheim
13.6., 8-18 Uhr	Kostenloser Gesundheitscheck "Cholesterin" Wo? Vor dem Rathaus
14.-16.6.	Guntramsdorfer Sommerbühne Fr. & Sa. Beginn 19 Uhr, So. 15 Uhr Wo? Pfarrgarten Neu-Guntramsdorf Karten: T. 02236/46421 oder Abendkassa
16.6., 10-16 Uhr	Erdbeerfrühschoppen am Tabor Wo? Taborpark
16.6., 18 Uhr	Frühjahrskonzert Blasorchester Guntramsdorf Wo? BORG Guntramsdorf, Friedhofstr. 36
18.6., 18:30 Uhr	Vortrag zu Nahrungsergänzungen Wo? Rathaus, Mehrzwecksaal, 3. Stock
22.06., ab 12 Uhr	100 Jahr Kleingartenverein Guntramsdorf am Kanal Wo? Schrebergarten Gtdf., Am Kanal
30.6.	E-Bike-Kurs (Anmeldung siehe Seite 10) Wo? Spar-Parkplatz (Triesterstr. 15)

Bezahlte Anzeige

Bezahlte Anzeige

PFARRE GUNTRAMSDORF - ST. JAKOBUS

Möllersdorferstr. 1, Tel.: 53507, kanzlei@pfarre-guntramsdorf.at,
www.pfarre-guntramsdorf.at
Pfarrkanzleistunden: Di., 16 - 19 Uhr, Do., 8 - 11 Uhr.

Hier finden Sie eine Übersicht unserer Gottesdienste. Nur besondere Feierlichkeiten und Veranstaltungen werden separat aufgelistet. Änderungen vorbehalten!
Bitte informieren Sie sich für das aktuelle Wochenprogramm in den Schaukästen unserer Kirche.

Montag und Donnerstag:	8 Uhr Anbetung in der Kapelle
Mittwoch und Samstag:	17:20 Uhr Rosenkranz, 18:00 Uhr Gottesdienst
Freitag:	10:45 Uhr Gottesdienst in Seniorenhaus Casa
Sonntag:	9 Uhr Gottesdienst (Messe oder Wortgottesfeier)
So. 02.06.	09 Uhr Wortgottesfeier
Mi. 05.06.	18:45 Uhr Glaubensgespräch im Pfarrheim
So. 09.06.	9 Uhr HI. Messe
Mi. 12.06.	19 Uhr Pfarrgemeinderatsitzung im Pfarrheim
Do. 13.06.	15 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrheim
So. 16.06.	9 Uhr Wortgottesfeier
Mi. 19.06.	19 Uhr Familienmesse
Sa. 22.06.	Keine Abendmesse in der Pfarrkirche! 18 Uhr HI Messe in Neu-Guntramsdorf im Rahmen des Mitarbeiterfestes beider Pfarrgemeinden
So. 23.06.	9 Uhr HI. Messe, anschl. Pfarrcafé
Do. 27.06.	8 Uhr Schulgottesdienst der Volksschule
So. 30.06.	9 Uhr HI. Messe

PFARRE NEU-GUNTRAMSDORF - ST. JOSEF

Pfarrhaus, Dr. Karl Renner-Str. 19, Tel.: 46421, www.pfarre-neuguntramsdorf.at, pfarre.neuguntramsdorf@katholischekirche.at
Pfarrkanzleistunden: Di., 8:30 – 12 Uhr und Do., 16 - 18 Uhr
Sprechstunde bei Diakon Mag. Andreas Frank: Di., 11 – 12 Uhr

Sa. 01.06.	18:30 Uhr „Wia fesch war's und lustig in frühere Jahr“ Vergnügliche musikalische Reise durch die Geschichte des Wienerliedes mit Karl Glaser und Gerhard Fleischer; ab 17h Buffet Benefizveranstaltung für die Belange der Pfarrcaritas
So. 02.06.	10 Uhr HI Messe
Di. 04.06.	19 Uhr öffentliche Pfarrgemeinderatsitzung im Pfarrsaal
So. 09.06.	10 Uhr Wortgottesfeier anschl. Einzelsegen für Väter und väterliche Menschen und Pfarrkaffee
Fr. 14.06.	19 Uhr Pfarrtheater: „Die Silberhochzeit“ und Sketches, im Garten (bei schlechtem Wetter im Pfarrsaal)
Sa. 15.06.	19 Uhr Pfarrtheater: „Die Silberhochzeit“ und Sketches, im Garten
So. 16.06.	10 Uhr HI Messe, anschl. Pfarrkaffee, 15 Uhr Pfarrtheater: „Die Silberhochzeit“ und Sketches, im Garten, 18 Uhr Jugendgottesdienst
Sa. 22.06.	16 Uhr Mitarbeiterfest, 18 Uhr Vorabendmesse im Rahmen des Mitarbeiterfestes beider Guntramsdorfer Pfarrgemeinden
So. 23.06.	10 Uhr Wortgottesfeier, anschl. Segensgebet
Fr. 28.06.	8 Uhr Ökumenischer Schulschlussgottesdienst
Sa. 30.06.	10 Uhr HI Messe, anschl. Fahrzeugsegnung: Fahrräder am „Pray & Park“-Platz bei der Kirche und Autos zwischen Kirche und Parkplatz der Volksschule
So. 07.07. – Sa. 13.07.	Familienwoche am Windhörhof in Saxen (OÖ)
So. 04.08. – Sa. 10.08.	Jungscharlager in Sallingstadt
Mi. 14.08. – So. 18.08.	Jugendlager in Götzweis

Für alle Lager nehmen wir noch gerne Anmeldungen entgegen!

**DEIN KULTUR & EVENTPROGRAMM DER
MARKTGEMEINDE GUNTRAMSDORF**





Freiwillige Feuerwehr Guntramsdorf



ÜBUNG MACHT DEN MEISTER

Im Feuerwehrdienst gilt ein großer Teil des Zeitaufwandes der Ausbildung. Ein kurzer Blick in die Statistik mag dies verdeutlichen:

So wurden z. B. in den ersten vier Monaten dieses Jahres bei Einsätzen 821 Arbeitsstunden geleistet, während für Übungen und Schulungen sowie die Teilnahme an Kursen (Module, Lehrgänge) insgesamt 1.153 Stunden aufgewendet wurden!

Anders gesagt: Statistisch gesehen nahm die Aus- und Weiterbildung um fast die Hälfte mehr Stunden in Anspruch als bei Einsätzen geleistet werden mussten.



Hier einige Beispiele von (in diesem Fall eher „untypischen“) Übungen bzw. Schulungen der letzten Wochen:

Die Mannschaft übt

Bei einer Intensivschulung zum Thema Motorkettensägen vermittelten Fachtrainer den Teilnehmern in Theorie und Praxis diverse Schnitttechniken sowie die richtige Handhabung von Motorsägen und erklärten deren Wartung und Reparatur.

Die „Spezialisten“ üben

Alexander Hornik nahm als Mitglied des Sonderdienstes „Flur- und Waldbrandbekämpfung“ an einer Übung dieser Sondereinheit teil. In realistisch gestalteten Szenarien wurden Unfälle, wie sie bei einem Waldbrandereignis vorkommen könnten (Schnittverletzungen, Brandwunden, abgestürzte Personen), dargestellt. Die Herausforderung für die Helfer war, die Schwerverletzten mit den vorhandenen Mitteln zu versorgen und aus unwegsamem bzw. steilem Gelände abzutransportieren.

Fotos: FF Gumpoldskirchen



Der Arzt übt

Feuerwehrmitglied Dr. Clemens Weber nahm an der Übung „Doc on Fire“, die auch als Fortbildung zur Aufrechterhaltung des Notarztdekretes anerkannt wird, teil. Dabei trainierten die Teilnehmer (Ärzte, Sanitäter und feuerwehrmedizinisches Personal) unter realistischen Bedingungen die Abläufe bei lebensbedrohlichen Schadensereignissen vom Verkehrsunfall mit mehreren Schwerverletzten bis zum Verhalten im Brandfall.

Fotos: Paul-Thorwald Fastner/Pressestelle BFK Mödling



... und auch die Feuerwehrjugend übt

Ende April stand die Bekämpfung eines PKW-Brandes auf dem Übungsprogramm der Feuerwehrjugend. Die Jugendstunden davor wurden alle Handgriffe geübt und so konnten die Feuerwehrjugendmitglieder diesen Brand „professionell“ löschen.

Hilfe mit Herz - Ukrainehilfe

Seit nun mehr als zwei Jahren tobt in der Ukraine ein erbarmungsloser Krieg mit dramatischen Auswirkungen auf Infrastruktur und Zivilbevölkerung. Hilfe kommt auch aus Guntramsdorf.

Die Ukraine, ein Land gerade einmal 500 km von unserer eigenen Staatsgrenze entfernt, leidet schwer unter den Folgen des Krieges, die Menschen dort brauchen unsere Hilfe dringender denn je.

Seit Anbeginn der Kämpfe setzt sich die Unternehmerfamilie Kammerer für die dort lebenden Menschen ein und hat dafür den Verein „Hilfe mit Herz“ gegründet. Durch über Jahre aufgebaute gute geschäftliche und private Beziehungen in die Region Transkarpatien ist es möglich geworden, bislang 33 LKW-Transporte, das sind mehr als 600 Tonnen Waren im Wert von mehr als 2 Millionen Euro zu liefern. Die Hilfsgüter werden von der befreundeten lokalen Organisation übernommen, in das dortige Lager einsortiert und dann zweckorientiert an die Bevölkerung ausgegeben. Gesammelte Transporte gehen teilweise auch an gerade aktuelle Hotspots im Krieg, an denen dringend Unterstützung für die Zivilbevölkerung gebraucht wird.

Kürzlich bekam „Hilfe mit Herz“ einiges an Gerätschaft für Feuerwehrbedarf, welche von unseren Partnern hoch erfreut entgegengenommen wurde. Im Herbst ist eine größere Lieferung an Schulmaterial geplant, Schultafeln und komplette Klassenzimmereinrichtung sollen wir bekommen



Wir danken allen Unterstützern - die Menschen der Ukraine brauchen uns.

Kontakt: office@hilfe-mitherz.at oder 0660 914 81 70

WARTUNGSAKTION FÜR GASTHERMEN!

Vaillant BAXI Saunier Duval

***NUR € 96,-**



Verheizen Sie nicht Ihr schwer verdientes Geld!
Sichern Sie sich Ihren Wunschtermin!

GASTHERMENWARTUNG-AKTION!

Mit diesem Gutschein nur €96,- statt €120,-

Hotline: **01/699 25 24**

*Preis inkl. Anfahrt, 30 min. Arbeitszeit und Mwst.



Bezahlte Anzeige

20% sparen mit Einbaubonus bis 28.6. !



MEIN NEUES TOR?

Von MEWALD mit Profi-Einbau!

ALL INCLUSIVE

Persönliche Fach-Beratung,
Gratis Ausmess-Service &
Profi-Einbau zum Fixpreis
- und Ihr Tor passt!

SICHER & WETTERFEST

Tore aus Aluminium:
die sichere Lösung
für Ihr Eigenheim



Mehr erfahren:

Mewald
TORE + SERVICE

Industriestr. 2 02623 72 225-112
2486 Pottendorf verkauf@mewald.at

Bezahlte Anzeige

Wir feiern

70 Jahre ATV und
45 Jahre Obfrau Gertrude Luser

8. Juni, um 15 Uhr, im Musikheim

Programm:
verschiedene Vorführungen, Gewinn-
spiel

Alle ehemaligen/aktiven/zukünftigen
Mitglieder sind zur Feier
herzlich willkommen!



Golfen und Helfen

Bei prächtigem Golfwetter wurde am 4. Mai das 13. Lions Charity Golfturnier des Lions Clubs Guntramsdorf-Thermenregion gespielt.

Wieder stellten sich 72 Golferinnen und Golfer in den Dienst der guten Sache und gingen am Gelände des GC Guntramsdorf auf Birdiejagd.

Glücklicherweise ist das Turnier der Lions schon so in den Köpfen der Golfer verankert, sodass es fast ausschließlich bekannte Gesichter zu begrüßen gab. Aber es gibt immer neue Siegerpärchen, so wurden Ingrid und Peter Schönhuber erstmals Nettosieger. Im Bruttobewerb war Andreas Kastelitz (Netto Vorjahressieger) und seiner Frau Bettina (im Bild mit Präsidentin Gabriele Schuster und Vize-Präsident Gerhard Hinkel) mit einer Superrunde - Eins unter Par - der Sieg nicht zu nehmen.



Beim gemütlichen Ausklang auf der Terrasse des GC Guntramsdorf wurde bei einer Riesentombola nicht nur wieder viel gelacht, sondern auch viel gespendet, wodurch ein toller Reinerlös für die Ziele des Lions Club erreicht wurde. Heuer geht ein größerer Teil für Förder- bzw. Präventionsprogramme an die beiden Volksschulen in Guntramsdorf sowie für die Unterstützung einer vom Schicksal schwer getroffenen Familie in Münchendorf. Immer wenn Hilfe gebraucht wird, hilft der Lions Club sehr gerne rasch und unbürokratisch.

Auf diesem Wege möchte sich der Lions Club wieder herzlichst bei der lokalen Wirtschaft, den Weinbaubetrieben in und um Guntramsdorf, bei vielen privaten Gönnern für die wertvollen Tombolaspenden sowie bei den Sponsoren RRB-Mödling, Blumen B&B, Ing. Streit Bau Ges.m.b.H, INTELLI.GROUP GmbH, Sol_Invest Beteiligungs- und VermietungsgmbH, Ing. Peter Herteg GmbH, Wohnraumgestalter Thomas Hochrainer und der Wiener Städtischen Versicherung bedanken.

Karl Schuster
Lions Club Guntramsdorf-Thermenregion



Filmclub

Schweden – von Stockholm in den Süden

Wilfried Krumböck nimmt uns mit auf seiner Rundreise durch Südschweden, von Stockholm über Örebro und dem Küstenstädtchen Smögen nach Göteborg.

Wir begeben uns an die Südküste nach Västjör, die vor allem durch Henrik Mankell's Kommissar Wallander bekannt wurde.

Durch schöne Landschaften geht die Reise weiter hinauf nach Vimmerby, der Heimatstadt der Schriftstellerin Astrid Lindgren, Schöpferin von Pippi Langstrumpf.

Über Gränna, der Stadt, die für Ihre Lakritzenstangen-Produktion berühmt ist, geht es zurück nach Stockholm. Dort verbringen wir noch einige Tage, um die Stadt zu besichtigen.

Zeitpunkt: 6. Juni, Beginn 19 Uhr

Ort: Clublokal Filmclub Guntramsdorf, Schulgasse 2A, 2353 Guntramsdorf

Freier Eintritt - Um eine Spende wird gebeten!

Weitere Informationen zum Film und zum gesamten Vorführprogramm des Filmclubs zeigen wir auf der Home Page des Filmclubs www.filmastic.at.

Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

Johannes Rupp

Schriftführer, Filmclub Guntramsdorf

*wie A fesch w&AR's
und lustig in
frühere Jahr*

**Musikalische Reise durch die
Geschichte des Wienerliedes**

Lassen Sie sich von



Karl E. Glaser,
Moderation und Gesang



Gerhard Fleischer
am Klavier

mit musikalischen Beispielen
durch die sogenannte
„Gute, alte Zeit“ führen

Samstag 1.6. um 18:30
im Pfarrsaal Neu-Guntramsdorf - Dr. Karl-Renner-Straße 19
- Buffet ab 17h geöffnet -

Benefizveranstaltung für die Belange der Pfarrcaritas Neu-Guntramsdorf
Mindestspende 15€

Kartenvorbestellung per E-Mail unter Eszter.Aigner@katholischekirche.at
Abendkasse - Vorverkauf nach der Sonntagsmesse

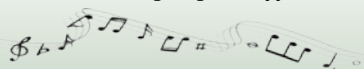
Kostenlose Veranstaltungskündigung



Marktgemeinde
Guntramsdorf
Kulturreferat

Frühjahrskonzert

Leitung: Mag. Roman Himmler, MBA
und Mag. Birgit Hanappi



BORG Guntramsdorf
16. Juni 2024, 18 Uhr

Eintritt: Freie Spende
Bei Schlechtwetter: in der Siedlerhalle



Programm und Informationen unter:
www.bo-guntramsdorf.at



Kostenlose Veranstaltungskündigung



Susanne Holzinger, Cornelia Kornhofer, Barbara Peterka, Martin Renner, Leo Grünberger, Christina Androsch bei den Proben für das Festival

Festival Theaterzauber mit Beitrag aus Guntramsdorf

Die Theatergruppe Guntramsdorf freut sich, mit dem Einakter „Was wird bloß aus der Silberhochzeit?“, beim NÖ Amateurtheaterfestival Theaterzauber „KURZ UND BÜNDIG“ in Wiener Neustadt dabei sein zu dürfen. Am 8. Juni präsentieren sich im MÄX Wiener Neustadt 6 Theatergruppen aus ganz Niederösterreich und Wien.

Das Stück und ausgewählte Sketche werden im Rahmen, der neu ins Leben gerufenen, „Guntramsdorfer Sommerbühne“ auch von 14. bis 16.6. in der Pfarre Neu-Guntramsdorf zu sehen sein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

THEATERGRUPPE GUNTRAMSDORF

Guntramsdorfer
SOMMER BÜHNE

präsentiert

„Was wird wohl aus der Silberhochzeit?“ von Maria Simai
und weitere Sachen zum Lachen

im Juni 2024

FR 14 19 UHR	SA 15 19 UHR	SO 16 15 UHR
---------------------------	---------------------------	---------------------------

IM PFARRGARTEN NEU-GUNTRAMSDORF
St. Karl Renner Straße 18
2363 Guntramsdorf

KARTENVERKAUF

Pfarrkanzlei Neu-Guntramsdorf
(Tel. 02236/46421)
und an der Abendkasse

Erwachsene € 15,-
Kinder € 5,-

Freie Platzwahl unterstützt von VA.TEC

Kostenlose Veranstaltungsankündigung

Haute Couture

Austria Award 2023

Der HAUTE COUTURE AUSTRIA AWARD ist eine Initiative der Bundesinnung Mode- und Bekleidungstechnik der Wirtschaftskammer Österreich und feiert inzwischen sein 20-jähriges Bestehen. Mit dabei die Guntramsdorferin Doris Berger.

Seit zwei Jahrzehnten stellt dieser Award das meisterliche Können und die Kreativität aller mitwirkenden Couturiers in den Fokus der Öffentlichkeit und feiert das Kunsthandwerk der österreichischen Maßschneider. Die insgesamt 48 Einreichungen repräsentieren die unglaubliche Vielfalt, Kreativität und Innovation der heimischen Modellhersteller.



Für die Anniversary Collection „ANTIBES“ standen die Topmodels Giulia und Claudia Bonetti in der HEIDI HORTON COLLECTION vor der Kamera von Modefotografin Olga Rubio Dalmau. Eine Fachjury der Landesinnungen sowie eine prominent besetzte Jury aus den Bereichen Mode, Kunst, Design, Entertainment, Medien und Wirtschaft haben die Sieger gekürt.



Im Feld der Finalisten war mit Doris Berger einmal mehr die inzwischen bekannte Guntramsdorferin - Rosengarten Kostüm- und Kleidermacherin - vertreten.

Rosengarten Kostüm- und Kleidermacherin

Doris Berger ist die Gründerin der Maßschneiderei. Seit der Eröffnung 2014 gilt ihre Liebe und ein schier unendlicher Enthusiasmus der Anfertigung von aufwendigen Gewändern, wie zum Beispiel Prinzen-, Hofdamen- oder Gardegewändern für verschiedene Faschingsgilden und -garden. Ihre besondere Leidenschaft gilt historisch inspirierter Kleidung (Steampunk, Viktorianisch, Mittelalter) welche sie mit viel Liebe zum Detail in Handarbeit, im 2021 neu bezogenen Atelier, in vielen kreativen Stunden anfertigt.

Mehr Infos unter: **Haute Couture Austria Award**
(hautecoutureaward.com)

Frühlingsmodeschau

in der Casa Guntramsdorf

Wie es eben zu Frühlingsbeginn üblich ist, gab es im Pflegewohnhaus Casa Guntramsdorf eine Frühlingsmodeschau.

Die Mitarbeiter*innen liefen zu verschiedenen Themen wie Jeans, Hochzeit, Glitzer, Sommertime über den roten Laufsteg. Für die Bewohner*innen gab es zum Schluss je eine Tulpe.

Alle hatten sichtlich großen Spaß und die Bewohner*innen waren von ihrem Modeltalent begeistert!

Was für ein Glück für Casa Leben, dass unsere Mitarbeiter*innen nicht beschlossen haben, die Laufstege der Welt zu erobern!



aufgelesen
von OAR Johann
Bellositz

In Pension!

Herr Gruppeninspektor Erwin Halbmayr, Jahrgang 1964, ist am 1. April 2024 in den wohlverdienten Ruhestand getreten.

Er war von 2. Juli 1984 bis 1. März 2017 am Polizeiposten Guntramsdorf, danach in Gumpoldskirchen tätig. Der Gemeinderat der Marktgemeinde Guntramsdorf hat ihm in seiner Sitzung am 21. März 2024 die Ehrennadel verliehen.

Die Marktgemeinde Guntramsdorf wünscht Herrn GI Erwin Halbmayr schöne Jahre in der Pension.



Ihr persönlicher Immobilienberater in Guntramsdorf



Sie denken daran Ihr Haus, Ihr Grundstück bzw. Ihre Wohnung zu verkaufen?

Gerne stehe ich Ihnen für eine seriöse und fundierte Bewertung Ihrer Immobilie zur Verfügung!

Peter Guttman +43 699/121 09 303
pguttman@remax.net

RE/MAX Mödling

Donau-City-Immobilien Fetscher & Partner GmbH & Co KG

www.remax.at

Bezahlte Anzeige

NÖs-Senioren

Mi., 5.6., 14 Uhr, im Musikheim
Wir laden herzlich zu unserer Vatertagsjause - wie immer betreut Euch unser bewährtes NÖs-Seniorenteam.



Wir besuchen im Rahmen einer Führung das Mohndorf Armschlag, danach können wir mit einem Traktor zu den blühenden Mohnfeldern fahren und mit etwas Glück die Blütenpracht bestaunen.



Busfahrt, Führung und Verkostung Brauerei, Führung Mohndorf und Traktorfahrt zu den hoffentlich blühenden Mohnfeldern 50 Euro

Abfahrt: Guntramsdorf Post: 7:10 Uhr | Hst. Neudorfer Straße: 7:15 Uhr | Hst. Novygasse/Buchengasse: 7:20 Uhr | Hst. Dr. Th. Körnerplatz: 7:25 Uhr | Hst. Ozeanstraße: 7:30 Uhr

Anmeldung bis 14.6. bei: Uschi Kudernatsch, 0699 10532812, Ing. Johann Pipek, 0676 9195657

Unsere nächsten Aktivitäten

- **Jakobitage - Weinfest: Do., 25.7.**
- **Walken:** Wir treffen uns jede Woche, Mittwoch, 10 Uhr, am Parkplatz beim Richardhof. Es ist keine sportliche Herausforderung, sondern eine kurzweilige Unterhaltung mit ein wenig Bewegung für ca. 1 Stunde. Keine Anmeldung nötig! Allfällige Fragen bitte an Herrn Josef Bernhard: 0650 3951065

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

**Das Team der NÖs Senioren
Guntramsdorf
Maria Pollinger, MA, Obfrau**



Do., 20.6.: Fahrt zur PRIVATBRAUEREI ZWETTL und in das MOHNDORF ARMSCHLAG

10 Uhr, FÜHRUNG in der PRIVATBRAUEREI ZWETTL (Dauer: ca. 1,5 Stunden)

Folgende Stationen werden in der Führung gezeigt:

- Multimediale Vorstellung der Privatbrauerei Zwettl
- Besuch des Brauhauses anno 1890 sowie Einführung in die wunderbare Welt des Bierbrauens
- Präsentation der Zwettler Biernatur mit Hopfen, Wasser und Gerste für das Braumalz
- Führung auf die Zwettler Bierkanzel mit Blick auf die Fass- und Flaschenfüllanlagen
- Dialog mit dem Bierroboter Robby (falls er nicht gerade schwer beschäftigt ist) und Informationen über Funktion und Leistungsfähigkeit der Füllanlagen
- Verkostung von Zwettler Bier in der Zwickl-Stube
- Anschließend Mittagessen im Restaurant Schwarzalm in Zwettl

Danach kurze Fahrt in das MOHNDORF ARMSCHLAG

Bezahlte Anzeige

Sommeraktion

HUSQVARNA® Automower 305

- 600m² Flächenkapazität
- 40% maximale Steigung innerhalb der Arbeitsfläche
- Automower® Connect@Home App gesteuert

Garantiebeginn 2024 nach Installation & Inbetriebnahme

**Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen
Kompetenzzentrum Guntramsdorf**
Klingerstraße 3 • 2353 Guntramsdorf
Roman Wagner
0676 637 13 64
roman.wagner@wienerbecken.rlh.at



[f](#) [i](#) [in](#) lagerhaus.at/wienerbecken



Solange der Vorrat reicht!

Sonderpreis bis 31.07.2024 1.199,-* inkl. MwSt.

*Angebot gültig bis 31.07.2024 im Kompetenzzentrum Guntramsdorf bzw. solange der Vorrat reicht. Alle Preise sind Abholpreise in Euro inklusive aller Steuern und Abgaben. Verfügungen in % und Euro sind kaufmännisch gerundet. Stichtage sind unsere bisherigen Verkaufspreise. Wenn nicht anders angegeben, ist unser Stichtag der niedrigste 30-Tage-Preis gemäß § 9a PRAG. Abgabe erfolgt nur in ganzen Verpackungseinheiten. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Verweilende Fotos sind teilweise symbolisch. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des unter www.lagerhaus.at/wienerbecken angegebenen und dort vorliegenden unentgeltlich übermittelten Werbematerials.

„Mulatsag“ in Ungarn

Wie das Wort schon sagt, hatten wir im April großes Vergnügen beziehungsweise einen riesen Spaß bei unserem Ausflug.

Ein wunderschöner Tagesausflug führte uns nach Sopron mit einer Besichtigung der Altstadt. Bei der Gulaschparty wurden wir mit ungarischen Schmankerln und Musik verwöhnt. Den Abschluss bildete noch ein Besuch beim Gedenkpark, wo 1989 der „Eiserne Vorhang“ das erste Mal geöffnet wurde.

Im Mai organisierte unsere Ortsgruppe wieder eine Mutter-u. Vaterstagsfahrt nach Oggau.

Die Kosten von Schnitzerl mit Salat und Getränk sowie die Livemusik übernahm auch heuer wieder der Verein. Nach guter Unterhaltung und Tanz traten wir die Heimreise mit zwei Bussen an, jedes Mitglied erhielt noch eine kleine Aufmerksamkeit.

Gerald Heyderer
Obmann PVÖ Ortsgruppe Guntramsdorf



100 JAHRE JUBILÄUM SCHREBERGARTENVEREIN GUNTRAMSDORF AM KANAL

Feierlichkeiten:

Wo: In unserer wunderschönen Gartenanlage entlang der Gärten

Wann: 22.6.2024

Uhrzeit: ab 12 Uhr

Kommt vorbei!
Wir freuen uns
auf Euer Kommen

Mit Speis und Trank
Spiele und Musik



auserlesenes Kinder-Eck

ZELTLAGER FÜR KINDER ZWISCHEN 8 UND 14

Die Kinderfreunde GUNTRAMSDORF

ABENTEUERFERIEN im Falkenland

Fahr mit zum Zeltlager in Döbriach am Millstättersee
veranstaltet von den Kinderfreunde Guntramsdorf gemeinsam
mit den Kinderfreunden Traiskirchen!

Die Kinderfreunde Guntramsdorf bieten wieder ein tolles Zeltlager für erlebnis-
hungrige Kinder an. Das Camp ist wunderschön am Millstättersee gelegen, hat
einen eigenen Strand, riesige Wiesen, ohne Autos und Abgase, dafür aber mit
Bäumen, die Schatten spenden und jeder Menge Platz zum Ausstoben.

Die Kinder werden in die Programmgestaltung eingebunden und dürfen viele
Sportmöglichkeiten, Angebote für kreatives Gestalten und spannende Projekte,
Kinderdisco, Lagerfeuer und tolle Ausflugsziele, Wandern, Kanufahrten,
Stand-up Paddeln und vieles mehr erwarten. Ein echtes Abenteuer, eben.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

SUPIDUPI FERIENLAGER

- Von 13. bis 20. Juli 2024
- Im Kinderfreunde/Falkencamp in Döbriach am Millstättersee (Kärnten)
- Euro 250,-
Normalpreis wären 350 €, die Kinderfreunde Guntramsdorf und die SPO Guntramsdorf stützen den Teilnahmebeitrag
- Im Preis enthalten sind: An- und Abreise, Vollpension, Übernachten im Zelt (Zelte werden zur Verfügung gestellt), Rund-um-die-Uhr-Betreuung durch erfahrene Ferienbetreuer*innen, abwechslungsreiches Programm
- Infos zum Zeltplatz: www.falkencamp.com
- Anmeldeschluss: 10. Juni 2024

INFOS & ANMELDUNG:
<https://tinyurl.com/guntramsdorf>
guntramsdorf@kinderfreunde.at

Termin 13. - 20.7.24
Kosten EURO 250,-

Was passt nicht zum Sommer?



Rote Falken Landeskonferenz

Die Kinderfreunde Guntramsdorf waren bei der Landeskonferenz der Roten Falken Niederösterreich. Wir freuen uns sehr, bei diesem besonderen Moment dabei gewesen zu sein und gratulieren dem neu gewählten Team. Dieses hat sich vorgenommen, mit Kindern und Jugendlichen gemeinsam eine Welt für sie zu gestalten, in der sie mitbestimmen, sich frei entfalten, ausdrücken und sicher fühlen können. Die Roten Falken haben sich zum Ziel gesetzt, miteinander gesellschaftliche Veränderungen und Verbesserungen zu erreichen.

Dabei stehen die Themen Kinderrechte und Kinderschutz im Mittelpunkt. Wir sind schon gespannt, was uns in der Zukunft an gemeinsamen Aktivitäten erwarten wird.

Die nächste Gelegenheit für alle Interessierten, Abenteuer bei den Roten Falken zu erleben: unser Sommer-Zeltlager in Döbriach.

Auflösung Seite 47

ASVÖ-Landesmeisterschaft Judo

Bei den ASVÖ-Landesmeisterschaften am 4. Mai in Tribuswinkel haben es alle ange- tretenen Guntramsdorfer Judokas auf das Stockerl geschafft.

Oliver Fecko und Samuel Samaha haben alle Kämpfe ihrer jeweiligen Klassen gewonnen und sind somit ASVÖ Lan- desmeister. Den ASKÖ Vize-Landesmeister- titel konnten sich Daniel Klein, David Tanic, Felix Stoßfellner, Stella Graf und Erik Graf sichern, die sich nur im Finale geschlagen geben mussten, teilweise gegen ihre eigenen Kollegen. Simon Lüger und Matthias Mol- nar rundeten das tolle Ergebnis noch mit zwei Bronzemedailen ab.



Oliver Fecko (1. Platz) und Daniel Klein (2. Platz) ►



◀ v.l.n.r.: Stella Graf (2. Platz), Erik Graf (2. Platz), Felix Stoßfellner (2. Platz), Samuel Samaha (1. Platz), Matthias Molnar (3. Platz), David Tanic (2. Platz), Simon Lüger (3. Platz)

Verstärkung für das Trainerteam

Es freut uns, dass wir unser Trainerteam beim Judoverein Guntramsdorf durch zwei frischgebackene Übungsleiter und einen Trainerassistenten aufstocken können. Nach einer intensiven sechsmonatigen Ausbildung haben Bernhard Derbl und Philipp Riedel die Abschlussprüfung zum staatlich geprüften Übungsleiter jeweils mit Auszeichnung abgeschlossen.

Simon Klein hat als erster Judoka in Niederösterreich die neue mehrwöchige Ausbildung zum Trainerassistenten absolviert und wird eine tatkräftige Unterstützung sein.

Ballschule Camp

Die Ballschule Frey bietet in Kooperation mit dem Jugendreferat der Gemeinde auch heuer wieder eine Woche sportliche Ferienbetreuung in Guntramsdorf an.

Für Kinder zwischen 3 und 14 Jahren werden folgende Sommercamps in der Zeit von 5.8.-9.8. am Gelände der VS II angeboten:

Ballschule Kindergarten Camp:	3 - 6 Jahre
Ballschule Camp:	6 - 14 Jahre
Ballschule Camp Fußball:	6 - 14 Jahre

Im **Kindergarten Camp** lernen die Kleinsten an der sommerlichen Frischluft viele unterschiedliche Ballsportarten kennen...von Fußball, Basketball, Landhockey, Tennis bis hin zu Frisbee und abwechslungsreichen Abenteuerspielen ist alles dabei.

Beim **Schwerpunkt Camp Ballschule** wartet auf die Kids abwechslungsreiche Action und eine bunte Palette an Ballsportarten. Fußball, Basketball, Volleyball, Landhockey und Tennis stehen am Programm, genauso wie unterschiedliche Abenteuerspiele mit dem Ball.

Beim **Schwerpunkt Camp Fußball** werden spezielle Trainingseinheiten für die Weiterentwicklung in den Bereichen Technik, Taktik und Koordination angeboten. Die Woche ist bestimmt von Spaß und Spiel. Aber eben immer mit einem primären Fokus auf Fußball und gemeinsamen Übungsspielen.



Verpflegung: Neben einer lustigen Woche wartet selbstverständlich auch gesunde Verpflegung auf die Kids.

Kurszeiten: Montag – Freitag;
Check-in zwischen 8 und 9 Uhr.
Check-out zwischen 15 und 16:30 Uhr.

Kosten: 240 Euro / Kind.
Rabatt für Geschwisterkinder: 10 Euro pro Kind
Tipp: Hier kannst du den Ferienzuschuss der Gemeinde verwenden.

Ballschule Frey T-Shirt inklusive

Fragen, Anmeldung und Details:
www.ballschule-frey.at

POLSTER GmbH

GAS WASSER HEILUNG

Rudolf Heintschelstrasse 2, 2353 Guntramsdorf, Tel: 02236 - 53234, Fax: 02236 - 52840,
E-Mail: t.polster@aon.at, Homepage: www.polster-gmbh.at

Bezahlte Anzeige

BESTATTUNG

Richard Grabenhofer OHG

Durchführung von Begräbnissen, Enterdigungen und Überführungen

Semperitstraße 14
2514 Traiskirchen/NÖ

Tel: 0 22 52 / 52 6 02 - 0
Fax: 0 22 52 / 52 6 02 - 17

office@bestattung-grabenhofer.at
www.bestattung-grabenhofer.at

Bezahlte Anzeige

Tischtennis-Neuigkeiten

Bundesliga-Truppe holt Platz sieben.

In der zweiten Saison in der 1. Bundesliga landete der TTC BENEFITA Guntramsdorf auf dem siebenten Platz. Nach dem sensationellen Titel im Vorjahr in der Aufstiegssaison war es im zweiten Jahr natürlich schwerer, die Gegner zu überraschen. Dennoch landete Guntramsdorf im gesicherten Mittelfeld und spielt auch im nächsten Jahr erstklassig. Zum dritten Mal in Folge holte sich Dominik Habesohn dabei den Titel des besten Einzelspielers der Liga - mit 26 Siegen bei nur 5 Niederlagen hatte Dominik erneut die Nase vorne.

Nachwuchs und Hobbyspieler geigten in Guntramsdorf auf.

Bereits zum 20. Mal veranstaltete der TTC Guntramsdorf ein Nachwuchs-Ranglistenturnier. Die Kids zeigten ihr großes Können in den vier Ranglisten-Bewerben. Dominierender Verein war dabei der SV Schwechat, der sich alle vier Nachwuchs-Goldmedaillen holte. Für die Heimischen holte Jakob Moser Silber in der U11, sein Bruder Matthias erspielte sich Platz drei. Bronze gab es auch für Fabian Scharf in der U13. Fabian durfte aber auch noch über einen weiteren Titel jubeln. Denn im beliebten Familien-Doppel gewann er gemeinsam mit seinem Vater Richard Scharf. Das Finale wurde zum Guntramsdorf-Duell, Ana und Aleksandar Zlojutro erreichten Platz zwei vor einem weiteren Guntramsdorfer Doppel Adam und Mark Heather. Auch im Hobby-Bewerb war der TTC Guntramsdorf nicht zu stoppen, hier gingen alle vier Pokale an die Gastgeber.



Foto: Dominik Habesohn

Im Finale gewann Aleksandar Zlojutro gegen Mark Heather, Bronze ging an Stefan Gunkel und Adam Heather. Obmann und Turnierleiter Christoph Lehner freute sich über die tollen und fairen Partien und bedankte sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und allen helfenden Händen.

▼Fotos: Die erfolgreichen Teams im Familiendoppel sowie bei den Hobbys.



Elektroinstallationen Blitzschutzanlagen

Robert STRAUSS



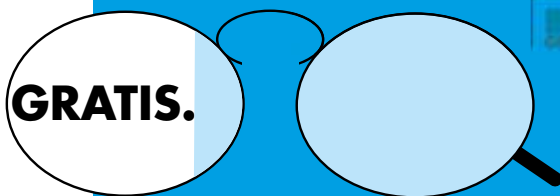
Telefon 02236 / 25 145 • Mobil 0650 / 40 36 474

office@elektro-strauss.at • www.elektro-strauss.at

2353 Guntramsdorf, Dr. Karl Renner-Straße 5

Bezahlte Anzeige

BEI SCHLÖGL
GIBT ES
DEN SEHTEST **GRATIS.**



ANPASSUNG ALLER
KONTAKTLINSEN • GROSSE
AUSWAHL AN KINDER-, DAMEN-,
UND HERRENSONNENBRILLEN
• BATTERIEN FÜR HÖRGERÄTE

Optik Studio Schlögl
Hauptstraße 18, 2353 Guntramsdorf,
Tel.: 02236 53 383

Bezahlte Anzeige

Fussball in Guntramsdorf ASK AM BALL www.ASK-Eichkogel.at

Text: Andreas Schilder

Endlich wieder erstklassig

Vier Runden vor Schluss war es so weit, pünktlich zum Feiertag am 9. Mai hatte unsere Siedlung wahrlich Grund zu feiern! Bei strahlendem Sonnenschein war nicht nur unser Schnitzel-frühschoppen ein voller Erfolg, sondern auch unsere Teams konnten sich für die harte Arbeit endlich belohnen. Mit einem Sieg unserer U23 und einem Unentschieden unserer Kampfmannschaft konnten wir im Duell gegen unsere Nachbarn aus Achau alles klar machen. Wir haben somit den Doppel-Meistertitel in der 2. Klasse Ost/Mitte Saison 2023/24 geholt. Alle grün-weißen Anhänger wechseln in die 1. Klasse!



Sa, 1.6., 13 15 Uhr	Eichkogel	: Siebenhirten	Heim
Fr, 7.6., 18 20 Uhr	Münchendorf	: Eichkogel	Auswärts

Matchballspenden

Ein herzliches Dankeschön an unsere Unterstützer: Thomas Mirt (13.04.24), Rauchfangkehrermeister Christian Rech (27.04.24), Cafe Pizzeria Alex (09.05.24)

Thomas Mirt ▶



◀ Rauchfangkehrermeister Christian Rech



Cafe Pizzeria Alex ▶



Gesucht: Jugendspieler & Trainer

Für unsere Nachwuchsabteilung suchen wir fußballbegeisterte Mädchen & Buben, aber auch motivierte Jugendtrainer! Bei Interesse melde dich bei unserem Jugendleiter Gerhard Seidl +43 664 849 3480

Save the Date – am 16.06. ist wieder Erdbeer-Frühschoppen

Der traditionelle Erdbeer-Frühschoppen findet wieder im Taborpark statt. Natürlich auch heuer wieder mit vielen Erdbeerspezialitäten, Spanferkel, Grillerei und Live-Musik. Der ASK freut sich auf Ihr Kommen!

Erdbeer - Frühschoppen
AM TABOR
SONNTAG
16.06.
VON 10:00 - 16:00 UHR

Live Musik

- Schorn Erdbeerstand
- Spanferkel und Grill
- Erdbeerspezialitäten
- Kuchenbar

sponsored by
ING. STREIT
Bau Ges.m.b.H.
Feuerlöschtechnik W. WIENERL
Direktimporteure Verkauf & Service **GLORIA**

SCHORN Erdbeeren
RS Robert STRAUSS
Elektroinstallationen
Blitzschutzanlagen

Veranstalter: ASK Eichkogel Ort: Taborpark, 2353 Guntramsdorf

Kostenlose Veranstaltungskündigung

Fussball in Guntramsdorf

1.SVg AM BALL

www.svg-guntramsdorf.at

Text: Oskar Huber



Aktuelles aus der Kampfmannschaft:

Unsere Kampfmannschaft kann im Mai anschreiben: nach enttäuschenden Leistungen im März, einem schweren April und auch dem spielerischen Hinterherlaufen kann man gegen Traiskirchen einen Punkt mitnehmen und zeigt sich gegen Sommerein spielerisch stark verbessert. Gegen

Kaltenleutgeben kann man mit einem 3:2 Heimerfolg die Weiterentwicklung in Punkte umwandeln und nun auch zeigen, dass nach dem großen Umbruch eine junge und entwicklungsfähige Truppe auf dem besten Weg ist. Wir gratulieren und hoffen schon bald auf weitere Erfolge.

Unsere Spiele im Juni:

So, 02.06., 17:30	Velm – Guntramsdorf
Fr, 07.06., 19:30	Guntramsdorf – Wolfsthal (letztes Heimspiel der Saison!)
Fr, 14.06., 19:30	Götzendorf Oranjezz – Guntramsdorf (letztes Spiel der Meisterschaft)

Aktuelles aus der Reserve:

Unsere Reserve hat einen Wechsel auf der Trainerposition zu verzeichnen. Hier räumten Peter Zant und Nenad Jeremic nach 5 Niederlagen in Folge den Trainersessel. Wir wünschen beiden Trainern alles Gute für ihre weitere Laufbahn. Interimistisch übernehmen die Spieler Oskar Huber und Murat Acar das Trainerzepter. Nach zwei Spielen kann man immerhin mit 4 Punkten anschreiben und der Durststrecke im Frühjahr ein Ende bereiten.

„Die Mannschaft ist hungrig und will natürlich mehr! Auch wir glauben daran, dass wir bislang unter den Erwartungen gespielt haben und wollen das Maximum aus den Jungs raus holen! Zu Saisonende ziehen wir dann die Bilanz!“, geben sich die Trainer optimistisch.

Unsere Spiele im Juni:

So, 2.6., 15:30	Velm – Guntramsdorf
Fr, 7.6., 17:30	Guntramsdorf – Wolfsthal (letztes Heimspiel der Saison!)
Fr, 14.6., 17:30	Götzendorf Oranjezz – Guntramsdorf (letztes Spiel der Meisterschaft)

Aktuelles aus dem Nachwuchs:

Unser Nachwuchs zeigt im Endspurt der Meisterschaft mit tollen Platzierungen auf! Unsere U13 sowie U14 spielen um den Aufstieg.

U7 und U8 spielen im Funino immer mutiger und haben eine tolle Entwicklung zu verzeichnen.

U9-U12 sind in ihren Bewerbungen stark vertreten und können hier viele Spiele für sich entscheiden und viele Tore schießen.

Die Ergebnisse der Spieltage und Spieltags-Ankündigungen erfahrt ihr auf unserer Instagram-Seite (1svg.guntramsdorf) oder auf Facebook.



Aktuelle Veranstaltungen:

Unser Hobbyturnier am 1. SVg-Platz war ein tolles Event. 10 Mannschaften duellierten sich um den Turniersieg. Am Ende konnte sich in einem spannenden Finalspiel das Team des AC Asthma durchsetzen und hier den begehrten Pokal abstauben.

Unsere SVg-Invaliden belegten immerhin den 3. Platz. Ein herzeigbarer Tabellenplatz. Zusätzlich entschied man die Spritzerwertung knapp aber doch für sich. Somit strebt man beim nächsten Turnier nach dem Double.

„Es war ein toller Turniertag mit vielen Mannschaften! Wir bedanken uns für ein sehr fair geführtes und verletzungsfreies Turnier, bei dem der Spaß stets im Vordergrund stand! Als Organisator wünscht man sich das und ist umso erfreuter, wenn es dann auch so abläuft!“, Turnierleitung des Hobbyturniers.

STÖRUNGSDIENSTE der ELEKTROTECHNIKER

an Wochenenden & Feiertagen,
jew. 9-20 Uhr, KOSTENPFLICHTIG -
Ab 105 Euro Bezahlung vor Ort

KW 22 27.05.-02.06. 0699/14591600
02236/45916, Rezac Elektroinstallatio-
nen GmbH, 2340 Mödling,
Babenbergergasse 10

KW 23 03.06.-09.06. 0650/7702031,
TESLA Elektrotechnik GmbH,
2340 Mödling, Neusiedler Straße 8/G1

KW 24 10.06.-16.06. 0690/10117140,
02236/660854, Elektro Grafeneder
GmbH, 2355 Wr. Neudorf,
IZ NÖ-Süd, Straße 2/M6

KW 25 17.06.- 23.06. 0699/14591600
02236/45916, Rezac Elektroinstallatio-
nen GmbH, 2340 Mödling,
Babenbergergasse 10

KW 26 24.06.-30.06. 0690/10117140,
02236/660854, Elektro Grafeneder
GmbH, 2355 Wr. Neudorf,
IZ NÖ-Süd, Straße 2/M6

Mehr zu den Störungsdiensten:
www.guntramsdorf.at
(unter Bürgerservice/Alltag)



„ausleseonline“



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens,
Print Alliance HAV Produktions GmbH, UW-Nr. 715

Rätsel Auflösung von Seite 40:

Es passt nicht zum Sommer:
Kürbis, Schneekugel, Haube,
Herbstblätter, Eiskristall

APOTHEKENNOTDIENST – JUNI

Do 30.05. 2	Fr 31.05. 3	Sa 01.06. 4 A	So 02.06. 5 B	Mo 03.06. 6 C	Di 04.06. 7	Mi 05.06. 8	Do 06.06. 9	Fr 07.06. 10 A	Sa 08.06. 1 B
So 09.06. 2 C	Mo 10.06. 3	Di 11.06. 4	Mi 12.06. 5	Do 13.06. 6 A	Fr 14.06. 7 B	Sa 15.06. 8 C	So 16.06. 9 D	Mo 17.06. 10	Di 18.06. 1
Mi 19.06. 2 A	Do 20.06. 3 B	Fr 21.06. 4 C	Sa 22.06. 5 D	So 23.06. 6	Mo 24.06. 7	Di 25.06. 8 A	Mi 26.06. 9 B	Do 27.06. 10 C	Fr 28.06. 1 D
Sa 29.06. 2	So 30.06. 3	Mo 01.07. 4 A	Di 02.07 5 B	Österreichischen Apothekerkammer: www.apothekerkammer.at					

- Bezirk Mödling**
1. City-Süd Apotheke, Vösendorf, SCS Kaufhaus A Shop 9 + 11, Tel: 01/890 50 86
2. Apotheke Mag. pharm. Hans Roth KG, Mödling, Freiheitsplatz 6, Tel: 02236/24 290
 1. SCS-Apotheke Mag. pharm. R. Zajic, Galerie 310, Vösendorf, Tel: 01/699 98 97
2. Salvator-Apotheke, Mödling, Wienerstraße 2, Tel: 02236/22 126
 1. Wienerwald Apotheke, Breitenfurt, Hauptstraße 151-153, Tel: 02239/31 21
2. Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit“, Hinterbrühl, Hauptstr. 28, Tel: 02236/26 258
3. Apotheke zum Eichkogel, Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4-6, Tel: 02236/50 66 00
 1. Apotheke im Kräutergarten, Perchtoldsdorf, Plättenstraße 7-9, Tel: 01/867 12 34
2. Georg-Apotheke, Mödling, Badstraße 49, Tel: 02236/24 139
 1. Apotheke zur „Maria Heil der Kranken“, Brunn a. Geb., Enzersd. Str. 14, Tel: 02236/32 751
2. Feldapotheke, Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Straße 16b, Tel: 02236/71 01 71
3. Kaufpark Apotheke, 2331 Vösendorf, Schönbrunner Allee 18/Top 9, Tel: 01/609 18 84
 1. Südstadt-Apotheke, Ma. Enzersdorf, Südstadtzentrum 2, Tel: 02236/42 489
2. Marien-Apotheke, Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel: 02236/71 204
3. Apotheke Gießhübl, 2372 Gießhübl, Perlhofgasse 2/EG/Top 2, Tel: 02236/205 660
 1. Apotheke zum „Heiligen Augustin“, Perchtoldsdorf, Maktplatz 12, Tel: 01/869 02 95
2. Central-Apotheke, Wr. Neudorf, Bahnstraße 2, Tel: 02236/44 121
 1. Drei Löwen Apotheke, Brunn am Gebirge, Wiener Straße 98, Tel: 02236/31 24 45
2. Apotheke wieneu, Wr. Neudorf, IZ, NÖ-Süd, Zentrum B11, Str. 3, Obj. 74, Tel: 02236/66 04 26
 1. Marien-Apotheke, Perchtoldsdorf, Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel: 01/869 41 63
2. Alte-Stadt-Apotheke „Zum hl. Othmar“, 2340 Mödling, Elisabethstr. 17, Tel: 02236/22 243
 1. Quellen Apotheke, 2391 Kaltenleutgeben, Hauptstraße 67, Tel: 02238/712 28
2. Amandus-Apotheke, Vösendorf, Ortsstraße 101-103, Tel: 01/699 13 88
3. Bären-Apotheke, Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Str. 1-3, Tel: 02236/30 41 80
4. Apotheke „Zum heiligen Jakob“, Guntramsdorf, Hauptstraße 18a, Tel: 02236/53 472
- Bezirk Baden**
1. Heilquell-Apotheke, Baden, Antonsgasse 1, Tel: 02252-87125
2. Engel-Apotheke, Traiskirchen, Dr. Karl Renner-Platz 3, Tel: 02252-52627
3. Unsere Sonnenscheinapotheke, Bad Vöslau, Industriestraße 12, Tel: 02252-251581
 1. Marien-Apotheke, Baden, Leersdorfer Hauptstraße 11, Tel: 02252-87147
2. Apotheke "Zum heilsamen Brunnen", Leobersdorf, Südbahnstraße 7, Tel: 02256-62359
3. Schutzengel-Apotheke, Möllersdorf, Karl Adlitzer-Straße 33, Tel: 02252-54202
 1. Activ-Apotheke, Tribuswinkel, Pfarrgasse 11, Tel: 02252-85538
2. Kur-Apotheke, Bad Vöslau, Badner Straße 12, Tel: 02252-70406
 1. Aeskulap-Apotheke, Pfaffstätten, Mühlgasse 1, Tel: 02252-21110
2. Apotheke "Zum Erlöser", Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel: 02252-76285

WOCHENENDDIENST – JUNI

Praktische Ärzte* Dienstbeginn 08:00 Uhr – Dienstende: 14:00 Uhr

01. Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel.: 0676-9232669
02. -
08. Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel.: 0676-9232669
09. -
15. Dr. Ilona Polzer, Wiener Neudorf, Tel.: 0660-3470374
16. -
- 22./23. Dr. Peter Gurrech, Mödling, Tel.: 0699-11339462
29. Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel.: 0676-9232669
30. -

Zahnärzte Dienstbeginn: 09:00 Uhr – Dienstende: 13:00 Uhr

- 01./02. Dr. Maximilian Oedendorfer, Kottlingbrunn, Tel.: 02252-76997
- 08./09. Dr. Corina-Elena Curescu, Kottlingbrunn, Tel.: 02252-71128
- 15./16. Dr. Sylvia Aixberger-Kraus, Bad Vöslau, Tel.: 02252-76574
- 22./23. DDr. Robert Wojtek, Perchtoldsdorf, Tel.: 01-8657777
- 29./30. Dr. Christian Kunz, Ebreichsdorf, Tel.: 02254-72234

Rathaus

Rathaus Viertel 1/1, Tel.: 02236/53501 0

Parteienverkehr im Rathaus:

Mo., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)
Di., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)
Mi., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)
Do., 7 - 12 Uhr u. 13 - 19 Uhr (langer Amtstag)
Fr.: 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 13 Uhr)

LANGER AMTSTAG**Bürgerservice:** jeden Donnerstag, 13-19 Uhr**Bauamt:** jeden 1. Donnerstag, 13-19 Uhr und außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung**Sozialreferat:** jeden 1. Donnerstag, 13-19 Uhr und außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung**Wohnungssprechstunde (Neue Heimat):** jeden 1. Donnerstag, 17-19 Uhr**Bürgermeister:** donnerstags nach telefonischer Vereinbarung**HEURIGENTELEFON** 02236/52452**PFLEGEHOTLINE** 02236/53501-47**BIBLIOTHEK** Di., Mi., Fr., 8-12 Uhr, Mo. und Do., 9-12 Uhr & 13-19 Uhr, Tel.: 53501-38**BILDUNGSEINRICHTUNGEN:****Volksschule I,** Hauptstr. 35, Tel.: 506013-143, Nachmittagsbetreuung: 506013-144**Volksschule II,** Dr. K. Renner-Str. 27, Tel.: 47350, Nachmittagsbetreuung: 47350-15**Neue Mittelschule,** Sportplatzstraße 15, Tel.: 52504-150**BORG Guntramsdorf,** Friedhofstr. 36, Tel.: 502001**Musikschule** Hauptstraße 35, Tel.: 506013-161**Kindergarten I,** Pfarrgasse 9, Tel.: 318 144**Kindergarten II,** Dr. K. Renner-Str. 11a, Tel.: 318 103**Kindergarten III,** Veltlinerstraße 2, Tel.: 52596**Kindergarten IV,** Rohrgasse 6, Tel.: 318 145**Kindergarten V,** Taborgasse 1, Tel.: 506159**Krabbelstube,** Dr. K. Renner-Str. 27, Tel.: 47350-13**UMWELTBERATUNG**

Gegen Voranmeldung: Tel. 02236/53501-39 oder umweltberatung@guntramsdorf.at

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

An der Schwechat 6
Mo 7 - 12:30 Uhr, 17 - 19 Uhr
Mi, Fr 7 - 12:30 Uhr
Do 17 - 19 Uhr (April - Oktober)
Sa 8 - 12:30 Uhr

PROBLEMMSTOFFSAMMLUNG

in den Haushalten, jeden ersten Sa im Monat (Wenn Feiertag: zweiter Sa)
9 - 9:50 Uhr Druckfabrik (Mühlgasse 1)
10 - 10:50 Uhr Dr. Theodor Körner-Platz
11 - 11:30 Uhr Wohnhausanlage Eichkogelstr.
11:40 - 12 Uhr Bauhof, Taborgasse 12

GEMEINDEÄRZTIN**Dr. Sabine Muck,** Dr.K. Giannonigasse 27/12, 2340 Mödling, Tel.: 0650/2910191**ALLGEMEINMEDIZIN****Dr. Bernhard Hensely-Schinkinger** Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 53076**Dr. med. univ. Sabine Herndl,** Möllersdorferstraße 35, Tel.: 506819**Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser*,** Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 0664/1871013**Dr. Susanne Meyer*,** Malzgasse 5, Tel.: 0676/499 2714**Dr. Sabine Wagner,** Veltlinerstraße 4/4/7, Tel.: 22304**Dr. Clemens Weber,** Am Kirchanger 3, Tel.: 53247**AUGENHEILKUNDE****Dr. med. Reza Fazeli*,** Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 02236/908404**GEFÄSSCHIRURGIE****Dr. med. Michael Mellek*,** Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.at**HALS-, NASEN- OHRENHEILKUNDE****Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Claudia Lill*** Rathaus Viertel 3/Top 314, Tel.: 0676/3636192**DERMATOLOGIE****OA Priv.Doz.Dr. Hans Skvara*,** Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 0699/19334431**INTERNE MEDIZIN****Dr. Christine Bonelli*,** Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 0664/75059193**NEUROLOGIE****Dr. Thomas Ellinger*,** Veltlinerstr. 4/3/1, Tel.: 0699/17778884**Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser*,** Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 0664/1871013**ORTHOPÄDIE****Dr. med. Alexander Spatschil*,** Veltlinerstr. 4/2/3, Tel.: 0650/3332666**PSYCHOTHERAPIE****Psychotherapie-Praxis Michenthaler*** Neudorferstr. 87a, Tel.: 0677/61203004**Dr. Thomas Strasser*,** Veltlinerstr. 4-6, 0650 6741298**Therapie im Zentrum (Praxisgemeinschaft)*,** Hauptstr. 45, www.tiz-guntramsdorf.at**PULMOLOGIE****Dr. med. Michael Zimmerl*,** Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.at**UROLOGIE****Dr. med. Markus Sonnleithner*,** Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 02236/908404**ZAHNMEDIZIN****Dr. Apostolos Kolovos*,** Wilhelm Kress-Gasse 2, Tel.: 52920**Dr. Gabriela Radl,** Hauptstr. 16, Tel.: 52455**Dr. Paul Schön und Dr. Kristina Nadler*,** Rathaus Viertel 3/1.OG, 4b, Tel.: 506398**DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed,** Hauptstr. 57, Tel.: 52292**STILLZENTRUM**

Jeden Dienstag, 9-10 Uhr, EKIZ, Rathaus Viertel 2/ Stiege 2, Lokal 2/1

TIERMEDIZIN**Dr. med.vet Barbara Koller** Münchendorferstraße 7, Tel. 02236/21903 od. 0664/4213448**LOGOPÄDIE****Susanne Holzinger, BSc*,** Hauptstr. 18, Tel.: 0650/9432111**SENIORENHAUS GUNTRAMSDORF**

Neudorferstraße 2, Tel.: 506190

ERSTE KOSTENLOSE ANWALTSAUSKUNFT**Guntramsdorf:** 9 bis 12 Uhr
4. Juni, Mag. Sandra Cejpek,
Neudorferstraße 35, Tel. 02236-506348
Nur gegen telefonische Voranmeldung**SICHERHEITSMFORMATIONSZENTRUM**

Sprechstunden im Rathaus jeden zweiten Do im Monat. Anmeldungen 0664/3577224

BLAULICHTORGANISATIONEN**Freiwillige Feuerwehr: Bei Feuer, Unfall, Notfall wählen Sie bitte Notruf 122**Münchendorferstr. 1-3, Allgemeiner Dienstbetrieb (Mo-Fr: 7-15 Uhr) Tel.: 0680/1246916
Außerhalb der Dienstzeiten, Bezirksalarmzentrale Mödling: 41510**Polizei,** Rathaus Viertel 1/3, Tel.: 059133/3335**Rotes Kreuz, Dienststelle Gtdf.,** Am Tabor 3, Tel.: 059 1446 4000, Krankentransporte: Tel: 14844**VOLKSHILFE**

Tel.: 0676/867 623 53

HILFSWERK THERMENREGION-MITTE

Hilfe und Pflege daheim, Schloßallee 5, 2512 Tribuswinkel, Tel.: 05 9249 50810

* Wahlarzt